



**Finanzbericht 2025
Aargau Verkehr AG (AVA)**

Inhaltsverzeichnis

Finanzieller Lagebericht	4
Aargau Verkehr AG (AVA)	
Bilanz	6
Erfolgsrechnung	7
Geldflussrechnung	8
Eigenkapitalnachweis	9
Anhang	10
Bericht der Revisionsstelle	26
Konzern (Aargau Verkehr AG (AVA) und Limmat Bus AG)	
Bilanz Konzern	29
Erfolgsrechnung Konzern	30
Geldflussrechnung Konzern	31
Eigenkapitalnachweis Konzern	32
Anhang Konzern	34
Bericht der Revisionsstelle	45
Geschäftsleitung	48
Verwaltungsrat	50

Finanzieller Lagebericht

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt vom Angebotsausbau bei den Busbetrieben Zofingen und Wohlen-Meisterschwanden Ende 2024, den Vorbereitungen für den Angebotsausbau bei der Wynental- und Suhrentalbahn (WSB) und der Bremgarten-Dietikon-Bahn (BDB) per Ende 2025, von umfangreichen Reparaturen von drittverschuldeten Unfallschäden sowie von den Weichenstellungen für eine digitale und nachhaltige Zukunft. Der Betriebsertrag und der Betriebsaufwand sind gegenüber dem Vorjahr um etwas mehr als 7 Prozent gestiegen. Insgesamt resultierte für die Aargau Verkehr AG (AVA) im Berichtsjahr ein Verlust von CHF 0.5 Mio.

Betriebsertrag

Der Betriebsertrag ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 8.0 Mio. auf CHF 113.1 Mio. gestiegen.

Der Verkehrsertrag hat sich grundsätzlich erfreulich entwickelt. Trotzdem ist er gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 0.5 Mio. tiefer, weil die definitiven Einnahmenanteile ZVV für das Jahr 2024, welche jeweils im zweiten Quartal des Folgejahres vorliegen, tiefer sind als im Jahresabschluss 2024 angenommen. Der gezielte Ausbau des Kontroll- und Sicherheitspersonals hat bei der Sicherheit und bei der Einnahmensicherung Wirkung gezeigt. So sind die Einnahmen im Zusammenhang mit Reisen ohne gültigen Fahrausweis gegenüber dem Vorjahr um 75% auf rund CHF 1.0 Mio. angestiegen.

Die Abgeltungen haben unter anderem aufgrund des Angebotsausbaus und höheren Abgeltungen aus der Leistungsvereinbarung 2025–2028 um rund 13% auf CHF 62.7 Mio. zugenommen und entsprechen den Vereinbarungen mit den Bestellern.

Die Entwicklung des Nebenertrags ist von zwei Haupteffekten geprägt. Einerseits sind die Schadenersatzzahlungen von Versicherungen aufgrund von Unfällen wesentlich angestiegen. Andererseits sind die Mitarbeitenden von RAILplus seit Anfang 2025 nicht mehr bei AVA angestellt, weshalb diese Verrechnung der Lohnkosten wegfällt.

Die Eigenleistungen für Investitionsprojekte erhöhten sich aufgrund der diversen Projekte in der Ausführungsphase auf CHF 1.7 Mio.

Betriebsaufwand

Die Zunahme bei den betrieblichen Nebenaufwänden ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass seit dem 1. Januar 2025 auch seitens der Tarifverbände Verkaufsprovisionen und Distributionsaufwand für die Limmattal Bahn (LTB) an AVA verrechnet werden.

Der Personalaufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 3.5 Mio. auf CHF 42.0 Mio. erhöht. Diese Erhöhung ist hauptsächlich zurückzuführen auf den wesentlichen Ausbau der Abteilung Stichkontrolle und Sicherheit, für die im Vorjahr nur für einen Teil des Jahres Kosten anfielen, sowie auf die Einstellung und Ausbildung von Lokführerinnen und Lokführern sowie Leitstellenpersonal im Hinblick auf den bestellten Angebotsausbau bei der WSB und der BDB ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2025. Zusätzlich gewährte AVA ihren Mitarbeitenden eine Lohnerhöhung und in ausgewählten Abteilungen, insbesondere in der IT, gab es weiteren gezielten Personalausbau.

Der übrige Betriebsaufwand nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 4.5 Mio. auf CHF 39.1 Mio. zu. Der Fahrzeugaufwand ist wesentlich angestiegen, was einerseits auf die hohen Reparaturkosten im Zusammenhang mit drei grossen Unfallschäden und andererseits auf periodisch fällige Revisionsarbeiten bei den Schienenfahrzeugen zurückzuführen ist. Die wesentlichen Angebotsausbauten beim Bus, insbesondere in Zofingen, schlugen sich in Form von höheren Kosten für die Leistungsentgelte an die Fahrbeauftragten der Buslinien nieder. Ein weiterer Grund für die Zunahme liegt in der höheren Vorsteuerkürzung, die auf den von 3.6% auf 3.8% erhöhten Pauschalsatz und auf die höheren Abgeltungen im Jahr 2025 zurückzuführen ist.

Die Höhe des nicht aktivierbaren Investitionsaufwands (nicht wertvermehrender Anteil einer Investition) ist abhängig von den im Rahmen der laufenden Investitionsprojekte anfallenden Kosten und wird eins zu eins aus der Leistungsvereinbarung abgegolten.

Während die Abschreibungen und Restwertausbuchungen in der Sparte Infrastruktur aufgrund von getätigten Investitionen im Berichtsjahr leicht stiegen, sanken die Abschreibungen in den anderen Sparten insbesondere bei den Fahrzeugen aufgrund von zusätzlichen Restwertausbuchungen im Vorjahr.

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis ist um rund CHF 0.5 Mio. besser als im Vorjahr. Der Hauptgrund ist der wesentlich tiefere Zinsaufwand der neuen Finanzierung der Diamant-Flotte (BDB), die die Finanzierung aus dem Jahr 2008 nach Ablauf der vertraglichen Laufzeit ablöste. Einen leichten Gegeneffekt gab es beim Finanzertrag, der aufgrund von tieferen Zins- und Anlageerträgen um rund CHF 0.1 Mio. tiefer war als im Vorjahr.

Jahresergebnis

Insgesamt resultierte für die Aargau Verkehr AG (AVA) im Berichtsjahr ein Verlust von CHF 0.5 Mio., wobei sich die einzelnen Sparten unterschiedlich entwickelten. Insbesondere höhere Eigenleistungen bei Projekten, Mehrerträge bei der Werbung, tieferer Personalaufwand sowie tiefere Abschreibungen und Zinsen als erwartet tragen wesentlich zum positiven Ergebnis der Sparten RPV und Ortsverkehr bei. Der Substanzerhalt und der Investitionsbedarf in die Infrastruktur blieben hoch. Zusätzliche, ungeplante Unterhaltsarbeiten und Kosten bei den Leitstellen im Zusammenhang mit dem Angebotsausbau, denen erst im nächsten Jahr höhere Trassenerlöse gegenüberstehen, sowie Mehrkosten aufgrund ungeplanter Absenzen führten zu einem Verlust bei der Sparte Infrastruktur. Auch das Nebengeschäft schliesst mit einem Verlust ab. Die Kosten für die Instandsetzung des historischen Salonwagens konnten nicht vollständig durch Gewinne aus anderen Nebengeschäften kompensiert werden.

Bilanz

Die Bilanzsumme der Aargau Verkehr AG (AVA) betrug per Ende 2025 CHF 484.7 Mio. Die Abnahme gegenüber dem Vorjahr um CHF 7.6 Mio. ist hauptsächlich auf die Abnahme der flüssigen Mittel zurückzuführen. Parallel dazu konnte auch die Fremdfinanzierung leicht reduziert werden. Die Erneuerung der Finanzierung der Diamant-Flotte (BDB) erklärt die Verschiebung zwischen dem kurzfristigen und langfristigen Fremdkapital. Das Eigenkapital reduzierte sich von CHF 51.2 Mio. auf CHF 50.7 Mio., wovon CHF 25.9 Mio. den gesetzlichen Gewinnreserven zugeordnet sind. Der Eigenkapitalanteil liegt bei 10.5% und ist nahezu unverändert zum Vorjahr (Vorjahr: 10.4%).

Konzernrechnung

Die Konzernrechnung umfasst die Aargau Verkehr AG (AVA) und die Limmat Bus AG.

Ziel der Konzernrechnung ist es, die Aufwendungen und Erträge der beiden Unternehmen ohne die gegenseitig verrechneten Leistungen aufzuzeigen. Die Bilanz umfasst ebenfalls die Summe der beiden Bilanzen ohne die per Stichtag gegenseitig bestehenden Forderungen und Verbindlichkeiten.

Die Konzernrechnung 2025 verzeichnete einen Betriebsertrag von CHF 129.1 Mio., was einer Zunahme von CHF 7.9 Mio. entspricht. Bei einem Gesamtaufwand von CHF 129.4 Mio. resultierte ein Konzernverlust von CHF 0.3 Mio. (Vorjahr: Konzernverlust von CHF 1.7 Mio.).

Zukunftsaussichten

Der Start ins Jahr 2026 verlief gut. Der Angebotsausbau bei der WSB und der BDB wird von den Fahrgästen geschätzt und die Erneuerung und Modernisierung unserer Anlagen wird weiter vorangetrieben.

Bilanz

Aktiven in TCHF	Erläuterungen Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Total Aktiven		484 711.8	492 289.4
Umlaufvermögen		28 266.9	33 912.6
Flüssige Mittel	1	11 430.2	20 219.6
Wertschriften	2	761.5	1 423.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	5 570.6	3 649.4
Sonstige kurzfristige Forderungen	4	731.0	677.0
Vorräte	5	4 942.2	4 275.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6	4 831.4	3 667.8
Anlagevermögen		456 444.9	458 376.8
Finanzanlagen	7	98.4	98.4
Beteiligungen		2 000.0	2 000.0
Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Infrastruktur	23	192 750.4	201 002.6
<i>Anschaffungswert</i>		434 983.2	432 367.6
<i>Kumulierte Abschreibungen</i>		-242 232.9	-231 365.1
Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Verkehr und Nebengeschäft		212 985.4	180 861.3
<i>Anschaffungswert</i>		392 372.8	355 669.8
<i>Kumulierte Abschreibungen</i>		-179 387.4	-174 808.4
Anzahlungen und Anlagen im Bau		48 610.7	74 414.5
<i>Infrastruktur</i>	22	42 489.1	35 122.6
<i>Verkehr und Nebengeschäft</i>		6 121.6	39 291.9
Passiven in TCHF	Erläuterungen Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Total Passiven		484 711.8	492 289.4
Fremdkapital		434 041.7	441 118.4
Kurzfristige Verbindlichkeiten		27 740.0	62 289.6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	5 074.1	8 282.3
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	10 664.0	42 968.7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	10	2 344.2	2 450.8
Kurzfristige Rückstellungen	24	106.7	440.1
Passive Rechnungsabgrenzungen	11	9 551.0	8 147.6
Langfristige Verbindlichkeiten		406 301.6	378 828.9
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12	165 247.0	137 911.0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	25	241 014.6	240 877.9
<i>Bedingt rückzahlbare Darlehen der öffentlichen Hand</i>		236 904.0	235 392.9
<i>Rückzahlbare Darlehen Bund und Kanton Aargau</i>		613.2	2 323.3
<i>Beiträge à fonds perdu</i>		3 497.4	3 161.7
Langfristige Rückstellungen	24	40.0	40.0
Eigenkapital		50 670.1	51 170.9
Aktienkapital		18 824.0	18 824.0
Gesetzliche Gewinnreserven		25 882.7	27 295.7
<i>Reserven Sparte Infrastruktur (Artikel 67 EBG)</i>		14 989.7	16 565.8
<i>Reserven Sparte RPV (Artikel 36 PBG)</i>		10 475.2	10 456.6
<i>Reserven Sparte Ortsverkehr</i>		264.2	119.5
<i>Allgemeine Reserven</i>		153.7	153.7
Gesetzliche Kapitalreserven		1 866.3	1 866.3
Freiwillige Gewinnreserven		4 804.3	4 887.7
<i>Gewinnvortrag</i>		4 804.3	4 887.7
Eigene Aktien	13	-206.5	-206.5
Jahresergebnis		-500.8	-1 496.4

Erfolgsrechnung

Ertrag in TCHF	Erläuterungen Anhang	2025	2024
Total Betriebsertrag		113 133.0	105 134.8
Verkehrsertrag		35 156.3	35 629.3
<i>Verkehrsverbunde</i>		24 709.9	25 915.3
<i>Direkter Verkehr</i>		9 427.6	9 102.4
<i>Übriges</i>		1 018.9	611.6
Abgeltungen		62 725.7	55 460.3
<i>Abgeltungen Infrastruktur</i>	<u>14</u>	19 930.3	18 018.0
<i>Abgeltungen Verkehr</i>	<u>15</u>	42 795.4	37 442.3
Nebenertrag		13 528.5	12 581.2
<i>Andere betriebliche Nebenerträge</i>	<u>16</u>	4 369.3	4 605.2
<i>Leistungen für Dritte</i>		3 840.4	3 924.6
<i>Pacht und Miete</i>		2 044.9	1 936.5
<i>Übrige Erträge</i>		3 273.8	2 114.8
Eigenleistungen für Anlagevermögen		1 722.5	1 464.0
Aufwand in TCHF		2025	2024
Total Betriebsaufwand		111 328.0	103 854.6
Andere betriebliche Nebenaufwände	<u>17</u>	5 691.7	5 101.0
Personalaufwand		42 031.7	38 507.7
<i>Lohnaufwand und Zulagen</i>		32 641.1	29 937.2
<i>Spesen und übrige Zulagen</i>		274.2	270.4
<i>Sozialversicherungen</i>		6 374.2	6 133.9
<i>Übriger Personalaufwand</i>		2 742.2	2 166.2
Übriger Betriebsaufwand		39 092.3	34 597.9
<i>Raumaufwand</i>		2 203.1	2 209.0
<i>Unterhalt, Reparaturen Sachanlagen (ohne Gebäude)</i>		2 677.2	2 673.2
<i>Fahrzeugaufwand</i>		5 457.8	2 734.0
<i>Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren</i>		692.6	634.2
<i>Trassenbenutzungsgebühren</i>		2 124.9	2 253.0
<i>Vorsteuerkürzung</i>		2 402.9	2 031.5
<i>Energieaufwand</i>		4 480.6	4 532.2
<i>Verwaltungs- und Informatikaufwand</i>		3 720.3	3 502.2
<i>Aufträge an Dritte/übriger Betriebsaufwand</i>	<u>18</u>	15 332.9	14 028.6
Nicht aktivierbarer Investitionsaufwand		870.6	1 721.3
Abschreibungen		23 641.7	23 926.7
<i>Abschreibungen Sparte Infrastruktur</i>		11 194.7	10 905.6
<i>Abschreibungen Verkehr und Nebengeschäft</i>		12 447.0	13 021.1
Betriebsergebnis		1 805.0	1 280.2
Finanzergebnis		-2 305.0	-2 775.7
<i>Finanzaufwand</i>	<u>19</u>	-2 409.3	-3 006.3
<i>Finanzertrag</i>	<u>20</u>	104.3	230.6
Betriebsfremdes Ergebnis		0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	<u>21</u>	0.0	0.0
Gewinn vor Steuern		-500.0	-1 495.6
Steuern		0.8	0.8
Jahresergebnis		-500.8	-1 496.4

Geldflussrechnung

Werte in TCHF	Erläuterungen Anhang	2025	2024
Jahresergebnis		-500.8	-1 496.4
Eigenleistungen		-1 722.5	-1 464.0
Abschreibungen		23 641.7	23 926.7
Nicht aktivierbarer Investitionsaufwand		870.6	1 721.3
Nicht liquiditätswirksamer Erfolg		0.0	0.0
Veränderung Rückstellungen	24	-333.4	285.4
Erfolg aus Verkauf von Sachanlagen		-18.0	-0.9
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	-1 921.1	-254.0
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	4	-53.9	582.0
Veränderung Wertschriften		-60.3	-95.7
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	6	-1 163.6	542.8
Veränderung Vorräte	5	-666.4	-474.5
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	-3 208.2	1 431.3
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	10	-106.7	-264.1
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	11	1 403.4	-660.9
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		16 160.8	23 778.9
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Infrastruktur	22	-10 950.6	-41 608.8
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Verkehr und Nebengeschäft		-10 770.6	-9 319.4
Verkauf von Sachanlagen		33.2	0.9
Investitionen in Wertschriften und Finanzanlagen		0.0	0.0
Desinvestition von Wertschriften und Finanzanlagen		721.8	0.0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-20 966.2	-50 927.3
Aufnahme von langfristigen Verbindlichkeiten Infrastruktur		1 511.2	27 211.5
Aufnahme von langfristigen Finanzverbindlichkeiten		34 000.0	10 500.0
Beiträge Dritter zur Finanzierung von Sachanlagen		1 183.7	1 212.7
Rückzahlung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten		-38 968.7	-8 724.7
Rückzahlung von langfristigen Verbindlichkeiten Infrastruktur		0.0	0.0
Rückzahlung Darlehen Kanton Aargau	25	-1 340.0	-1 340.0
Rückzahlung Darlehen Bund	25	-370.1	-370.1
Kauf eigene Aktien		0.0	0.0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-3 983.9	28 489.4
Veränderung flüssige Mittel		-8 789.4	1 341.0
Bestand flüssige Mittel per 1. Januar		20 219.6	18 878.6
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember		11 430.2	20 219.6
Veränderung flüssige Mittel		-8 789.4	1 341.0

Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis in TCHF	Aktienkapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Eigene Aktien	Jahresergebnis	Total
Stand 01.01.2024	18 824.0	1 716.6	26 931.7	4 845.8	-56.7	405.9	52 667.3
Zuweisung Jahresergebnis 2023			364.0	41.9		-405.9	0.0
Veränderung eigene Aktien		149.8			-149.8		0.0
Jahresergebnis 2024						-1 496.4	-1 496.4
Stand 31.12.2024	18 824.0	1 866.3	27 295.7	4 887.7	-206.5	-1 496.4	51 170.9
Zuweisung Jahresergebnis 2024			-1 413.0	-83.4		1 496.4	0.0
Veränderung eigene Aktien		0.0					0.0
Jahresergebnis 2025						-500.8	-500.8
Stand 31.12.2025	18 824.0	1 866.3	25 882.7	4 804.3	-206.5	-500.8	50 670.1

Die Aargau Verkehr AG (AVA) ist eine privatrechtliche Aktiengesellschaft mit Sitz in Aarau. Das vollliberierte Aktienkapital der Aargau Verkehr AG (AVA) besteht aus 3 764 806 Aktien mit einem Nennwert von CHF 5.–

Gesetzliche Gewinnreserven in TCHF	Infrastruktur (Art. 67 EBG)	RPV (Art. 36 PBG)	Ortsverkehr	Allgemeine Reserven	Total
Stand 01.01.2024	17 001.8	10 750.1	-973.8	153.7	26 931.7
Jahresergebnis 2023	-436.0	-293.4	1 093.3		364.0
Stand 31.12.2024	16 565.8	10 456.7	119.5	153.7	27 295.7
Jahresergebnis 2024	-1 576.1	18.5	144.6		-1 413.0
Stand 31.12.2025	14 989.7	10 475.2	264.1	153.7	25 882.7

Aktienverteilung

Die Aktien der Aargau Verkehr AG (AVA) sind in folgendem Besitz:

Eigentümer in % des Aktienkapitals	31.12.2025
Bund	33.24%
Kanton Aargau	45.17%
Kanton Zürich	2.16%
Stadt Aarau	5.73%
Diverse Gemeinden	10.91%
Weitere Aktionäre	1.68%
Eigene Aktien	1.11%

Spartergebnisse und Antrag zur Ergebnisverwendung der Aargau Verkehr AG (AVA)

Ergebnis nach Sparten in TCHF	2025	2024
Ergebnis Sparte Infrastruktur	-871.6	-1 576.1
Ergebnis Sparte RPV	71.0	27.8
Ergebnis Sparte Ortsverkehr	380.0	216.9
Ergebnis Sparte Nebengeschäft	-80.2	-165.0
Jahresergebnis	-500.8	-1 496.4
Ergebnisverwendung in TCHF	2025	2024
Gewinnvortrag Aargau Verkehr AG (AVA)	4 804.3	4 887.7
Jahresergebnis	-500.8	-1 496.4
Zuweisung (-)/Verwendung (+) Reserven Sparte Infrastruktur (Artikel 67 EBG)	871.6	1 576.1
Zuweisung (-)/Verwendung (+) Reserven Sparte RPV (Artikel 36 PBG)	-35.5	-18.5
Zuweisung (-)/Verwendung (+) Reserven Sparte Ortsverkehr	-190.0	-144.6
Vortrag auf neue Rechnung	4 949.6	4 804.3

¹⁾ 50% (im Vorjahr: 2/3) des Spartergebnisses wird den spezialrechtlichen Reserven zugewiesen.

Anhang

	31.12.2025	31.12.2024
1. Flüssige Mittel in TCHF		
Kassen, Verkaufsstellen, Automaten	348.9	510.9
Bank und Post	11 081.3	19 708.7
Total Flüssige Mittel	11 430.2	20 219.6
2. Wertschriften – Aufteilung nach Anlagengruppen in %		
Obligationen	43%	47%
Aktien	30%	32%
Diverses	27%	21%
Total Wertschriften	100%	100%
Per 31.12.2025 bestand ein Vermögensverwaltungsauftrag bei einer Schweizer Bank (per 31.12.2024: zwei Vermögensverwaltungsaufträge bei zwei Schweizer Banken).		
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in TCHF		
Forderungen gegenüber Dritten (ohne SBB Kontokorrent)	3 037.3	1 687.5
Forderungen gegenüber Gruppe	87.1	89.5
Forderungen gegenüber Aktionären	1 120.2	910.0
SBB Kontokorrent	1 325.9	962.5
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5 570.6	3 649.4
4. Sonstige kurzfristige Forderungen in TCHF		
Forderungen gegenüber Dritten	583.2	645.3
Forderungen gegenüber Gruppe	139.5	31.8
Forderungen gegenüber Sozialversicherungen	8.3	0.0
Total sonstige kurzfristige Forderungen	731.0	677.0
5. Vorräte in TCHF		
Material für Werkstatt/Schienefahrzeuge	3 704.9	3 128.6
Material für Infrastruktur	882.2	809.3
Vorräte Verkaufsstellen/Diverses	355.1	337.8
Total Vorräte	4 942.2	4 275.7
6. Aktive Rechnungsabgrenzungen in TCHF		
Abgrenzung Abgeltungen Verkehr Fahrplanjahr vs. Kalenderjahr	2 072.7	1 979.8
Sonstige Rechnungsabgrenzungen	2 758.6	1 687.9
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	4 831.4	3 667.8
Abgrenzung Abgeltungen Verkehr Fahrplanjahr vs. Kalenderjahr: Abgeltungen werden nach Kalenderjahren ausbezahlt, betreffen aber das Fahrplanjahr. Die Abgrenzung betrifft den Zeitraum von Fahrplanwechsel bis Jahresende.		
7. Finanzanlagen in TCHF		
RAILplus	17.0	17.0
Wertschriften, Diverses	81.4	81.4
Total Finanzanlagen	98.4	98.4
8. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in TCHF		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	4 845.6	4 181.0
Verbindlichkeiten gegenüber Gruppe	70.4	165.1
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	111.7	3 935.8
Verbindlichkeiten gegenüber Organen	0.5	0.4
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	45.9	0.0
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5 074.1	8 282.3
9. Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten in TCHF		
Kredite Rollmaterial	9 664.0	38 968.7
Kredite Liegenschaften	1 000.0	4 000.0
Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10 664.0	42 968.7

Es handelt sich um diejenigen Anteile an den Krediten, die in den nächsten zwölf Monaten amortisiert werden.

10. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Anteile rückzahlbare Darlehen an die öffentliche Hand	1 710.1	1 710.1
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	405.6	586.0
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	228.5	154.7
Total sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 344.2	2 450.8

11. Passive Rechnungsabgrenzungen in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Abgrenzungen Fahrausweise (GA, Halbtax usw.)	5 402.9	5 036.9
Abgrenzung für nicht bezogene Ferien, Überzeit, Feiertage	1 203.3	1 317.1
Sonstige Rechnungsabgrenzungen	2 944.9	1 793.7
Total passive Rechnungsabgrenzungen	9 551.0	8 147.6

12. Langfristige Finanzverbindlichkeiten in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Fälligkeiten innerhalb von einem bis fünf Jahren	45 656.0	31 856.0
Fälligkeiten nach fünf Jahren	119 591.0	106 055.0
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	165 247.0	137 911.0

Die Finanzierung der BDB-Flotte erfolgte von 2008 bis 2025 mit festen Konditionen. Anfang Juli 2025 wurde eine Nachfolgefinanzierung in der Höhe von CHF 32 Mio. mit festen Konditionen bis Mitte 2035 vereinbart.
 Zur Finanzierung von fünf neuen WSB-Zügen (Lieferung 2019) wurden Ende 2016 CHF 43 Mio. über eine Privatplatzierung zu festen Konditionen bis ins Jahr 2041 aufgenommen. Zur Finanzierung von fünf weiteren neuen WSB-Zügen (Lieferung 2025) wurden Anfang 2023 CHF 41 Mio. über eine Bankfinanzierung zu festen Konditionen bis ins Jahr 2052 aufgenommen.
 Die Finanzierung der LTB-Flotte erfolgte 2019 über eine Bankfinanzierung sowie eine Anleihe (Privatplatzierung) mit festen Konditionen bis 2037 bzw. 2049. Im Jahr 2023 wurde eine zusätzliche Bankfinanzierung von CHF 4 Mio. mit festen Konditionen bis ins Jahr 2038 abgeschlossen.
 Die Finanzierung des Neubaus Bahnhof Aarau wurde über eine Bankfinanzierung sichergestellt. Die Finanzierung erfolgt in Tranchen mit jeweils festen Konditionen, längstens bis 2052. Zur Sicherung der Schuld sind fünf Schuldbriefe über CHF 29 Mio. hinterlegt.

13. Eigene Aktien – Bestand in Stück	31.12.2025	31.12.2024
Bestand eigener Aktien Anfang Jahr	41 751	11 801
Ersatz nicht umgewandelte Inhaberaktien durch eigene Aktien	0	29 950
Kauf/Veräusserung eigener Aktien	0	0
Total Bestand eigener Aktien	41 751	41 751

Gemäss Art. 8 der Übergangsbestimmungen zur Änderung des Schweizerischen Obligationenrechts vom 21. Juni 2019 wurden Inhaberaktien, deren Umwandlung in Namenaktien und Eintragung in das Aktienbuch der Gesellschaft nicht bis zum 31. Oktober 2024 beim Gericht beantragt wurden, von Gesetzes wegen nichtig. Die Aktionäre haben ihre mit den Aktien verbundenen Rechte verloren. Die nichtigen Aktien wurden im Vorjahr durch eigene Aktien ersetzt. Die Wynental- und Suhrentalbahn (WSB) hatte ihre Inhaberaktien im Jahr 1994 in Namenaktien umgewandelt. Die BDWM Transport AG hatte die Umwandlung im Jahr 2015 vorgenommen. In Analogie zur oben genannten Bestimmung weist die Aargau Verkehr AG (AVA) seit 31. Oktober 2024 nicht umgewandelte Inhaberaktien der Wynental- und Suhrentalbahn (WSB) und der BDWM Transport AG als eigene Aktien aus. Sie wurden zum Nennwert von CHF 5.– pro Aktie erfasst. Die Differenz wurde den Kapitalreserven gutgeschrieben.

14. Abgeltungen Infrastruktur in TCHF	2025	2024
Abgeltungen aus Leistungsvereinbarung für Betriebskosten	7 464.9	4 928.1
Abgeltungen aus Leistungsvereinbarung für Abschreibungen und nicht aktivierbare Kosten der Investitionsrechnung (NAI)	12 465.4	13 089.8
Abgeltungen aus Finanzierungsvereinbarungen	0.0	0.0
Abgeltungen aus Umsetzungsvereinbarungen	0.0	0.0
Total Abgeltungen Infrastruktur	19 930.3	18 018.0

15. Abgeltungen Verkehr in TCHF	2025	2024
Abgeltungen regionaler Personenverkehr (RPV)	36 734.7	32 925.3
Abgeltungen Ortsverkehr	6 060.7	4 517.0
Total Abgeltungen Verkehr	42 795.4	37 442.3

16. Andere betriebliche Nebenerträge in TCHF	2025	2024
Warenverkauf Shop	2 219.5	2 252.6
Andere betriebliche Nebenerträge	104.7	127.4
Provisionen	2 045.1	2 225.2
Total andere betriebliche Nebenerträge	4 369.3	4 605.2

17. Andere betriebliche Nebenaufwände in TCHF	2025	2024
Wareneinkauf Shop	1 740.7	1 789.7
Andere betriebliche Nebenaufwände	84.8	106.0
Provisions- und Distributionsaufwand	3 866.2	3 205.3
Total andere betriebliche Nebenaufwände	5 691.7	5 101.0

18. Aufträge an Dritte/übriger Betriebsaufwand in TCHF	2025	2024
Entschädigung Fahrleistung an Fahrbeauftragte	14 720.6	13 445.2
Diverse Aufträge an Dritte/übriger Betriebsaufwand	612.3	583.4
Total Aufträge an Dritte/übriger Betriebsaufwand	15 332.9	14 028.6

Entschädigung vom Konzessionär AVA an Fahrbeauftragte für Betrieb Bus Wohlen-Meisterschwanden, Bus Zofingen, Nachtbuslinien N24, N25, N28, N31, N32 und N60 sowie für die beiden Expressbus-Linien 444 und 445 nach Zürich.

19. Finanzaufwand in TCHF	2025	2024
Zinsaufwand	2 387.7	2 992.6
Post- und Bankspesen, Fremdwährungsaufwand, Diverses	21.6	13.7
Buchverlust Vermögensverwaltungsmandat	0.0	0.0
Total Finanzaufwand	2 409.3	3 006.3

20. Finanzertrag in TCHF	2025	2024
Zinsertrag, Fremdwährungsertrag, Diverses	32.4	121.4
Buchgewinn Vermögensverwaltungsmandat, Dividenden	71.9	109.2
Total Finanzertrag	104.3	230.6

21. Ausserordentliches Ergebnis

Das Handelsgericht des Kantons Aargau hat mit Urteil im Jahr 2025 eine Forderung der Aargau Verkehr AG (AVA) gegenüber einer von 2014 bis 2023 beauftragten Dienstleisterin für Bargeldabholungen bei der WSB in der Höhe von rund CHF 2 Mio. bestätigt. Die per Ende 2023 vollständig wertberichtigte Forderung bleibt weiterhin wertberichtigt, da sich die Dienstleisterin mittlerweile in Liquidation befindet. Im Gegensatz zum Zivilverfahren ist das Strafverfahren noch nicht abgeschlossen.

22. Investitionsrechnung Infrastruktur (Art. 66 Abs. 1 Bst. b ARPV) in TCHF	Anlagen im Bau 01.01.2025	Korrektur An- fangsbestand	Rech- nungen Dritte	Eigen- leistungen	Total	Erfolgs- rechnung (Aufwand)	Anlagen- rechnung (Aktivierung)	Anlagen im Bau 31.12.2025
Gebäude und Grundstücke	1 124.5	1 754.7	835.3	44.6	3 759.1	-5.8	-593.7	3 159.6
Kunstbauten: Brücken	0.4	7.4	123.7	0.5	132.1	0.0	0.0	132.1
Kunstbauten: Tunnel	2 845.6	-2 561.6	56.8	5.4	346.1	0.0	0.0	346.1
Übrige Kunstbauten	831.1	591.3	223.1	24.0	1 669.5	-8.4	-44.8	1 616.3
Fahrbahn	8 075.3	-2 529.1	3 252.4	214.7	9 013.4	-393.3	-554.1	8 066.0
Bahnstromanlagen	629.1	942.7	551.9	100.5	2 224.2	-103.2	0.0	2 120.9
Sicherungsanlagen	6 080.9	2 716.3	3 521.5	240.5	12 559.3	-25.2	-57.0	12 477.1
Niederspannungs- und Telekomanlagen	1 081.5	-239.1	255.4	49.6	1 147.4	-1.6	-131.6	1 014.2
Publikumsanlagen	12 642.5	-425.3	1 565.2	213.2	13 995.5	-251.7	-2 024.6	11 719.3
Fahrzeuge Infrastruktur	1 381.2	-87.0	176.6	29.0	1 499.8	-51.1	-369.0	1 079.7
Betriebsmittel/Diverses	430.5	-305.1	209.7	27.7	362.8	-0.6	-34.8	327.4
Immaterielle Anlagen	0.0	134.8	179.0	116.5	430.4	0.0	0.0	430.4
Total Infrastruktur	35 122.6	0.0	10 950.6	1 066.3	47 139.5	-840.9	-3 809.5	42 489.1

Die Gliederung orientiert sich an den Vorgaben der RTE 29900 (Mindestgliederung nach Anlagegattungen).

22. Investitionsrechnung Infrastruktur (Art. 66 Abs. 1 Bst. b ARPV) in TCHF	Anlagen im Bau 01.01.2024	Korrektur An- fangsbestand	Rech- nungen Dritte	Eigen- leistungen	Total	Erfolgs- rechnung (Aufwand)	Anlagen- rechnung (Aktivierung)	Anlagen im Bau 31.12.2024
Gebäude und Grundstücke	68.5	0.0	16 160.2	76.6	16 305.2	-37.6	-15 143.1	1 124.5
Kunstbauten: Brücken	0.0	0.0	0.0	0.4	0.4	0.0	0.0	0.4
Kunstbauten: Tunnel	2 250.9	0.0	560.4	29.6	2 840.9	4.7	0.0	2 845.6
Übrige Kunstbauten	333.5	0.0	847.1	25.0	1 205.6	-55.5	-319.0	831.1
Fahrbahn	9 547.8	0.0	5 710.2	284.2	15 542.3	-354.4	-7 112.5	8 075.3
Bahnstromanlagen	2 404.4	0.0	1 515.5	78.7	3 998.6	-86.1	-3 283.4	629.1
Sicherungsanlagen	8 189.0	0.0	5 687.3	228.7	14 105.0	-160.9	-7 863.3	6 080.9
Niederspannungs- und Telekomanlagen	726.6	0.0	979.5	56.5	1 762.6	-65.7	-615.4	1 081.5
Publikumsanlagen	7 233.7	0.0	8 293.7	353.3	15 880.6	-936.6	-2 301.6	12 642.5
Fahrzeuge Infrastruktur	68.6	0.0	1 431.5	11.8	1 511.9	0.0	-130.7	1 381.2
Betriebsmittel/Diverses	577.9	0.0	377.9	47.1	1 003.0	-18.2	-554.2	430.5
Immaterielle Anlagen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Total Infrastruktur	31 400.8	0.0	41 563.2	1 191.9	74 156.0	-1 710.2	-37 323.2	35 122.6

Die Gliederung orientiert sich an den Vorgaben der RTE 29900 (Mindestgliederung nach Anlagegattungen).

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA	Bestand 01.01.2025	Spartenum- gliederungen/ Korrekturen Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliede- rungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2025
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	103 019	0	0	-13	2 339	-4	105 341
Betriebsnotwendige Gebäude	66 533	0	0	-13	2 329	-4	68 845
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	130	0	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	36 356	0	0	0	9	0	36 366
Kunstbauten	10 988	0	0	0	6	-30	10 964
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 863	0	0	0	6	-30	2 838
Fahrbahn	149 062	0	0	-3 140	765	0	146 687
Gleise	88 365	0	0	-2 700	568	0	86 233
Weichen	9 905	0	0	-355	24	0	9 573
Unterbauten	44 730	0	0	-84	2	0	44 649
Bahnübergänge	6 062	0	0	0	171	0	6 233
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	43 175	0	0	-245	1	0	42 930
Fahrleitungsanlagen	33 413	0	0	-237	1	0	33 176
Schaltposten	2 273	0	0	-8	0	0	2 265
Übrige Bahnstromanlagen	7 488	0	0	0	0	0	7 488
Sicherungsanlagen	105 036	0	0	0	812	-685	105 163
Stellwerkanlagen	38 935	0	0	0	114	-137	38 913
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 848	0	0	0	7	0	21 855
Leittechnik	11 629	0	0	0	0	0	11 629
Bahnübergänge	11 866	0	0	0	447	-548	11 764
Weitere Sicherungsanlagen	20 758	0	0	0	244	0	21 002
Niederspannungs- und Telekomanlagen	19 167	0	0	-76	491	-10	19 571
Niederspannungsverbraucher	8 432	0	0	-76	136	0	8 492
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	10 734	0	0	0	355	-10	11 079
Publikumsanlagen	39 996	0	0	-293	1 065	-118	40 650
Perrons und Zugänge	30 542	0	0	-140	1 041	-118	31 325
Perrondächer und Wartehallen	3 862	0	0	-38	11	0	3 835
Übrige Publikumsanlagen	5 591	0	0	-115	13	0	5 490
Fahrzeuge	278 244	0	0	-3 487	43 780	0	318 538
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	664	3 705	0	0	0	0	4 370
Strassenfahrzeuge	2 506	0	0	-236	419	0	2 688
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	275 074	-3 705	0	-3 250	43 361	0	311 480
Betriebsmittel/Diverses	35 528	0	0	-712	-881	0	33 935
Betriebsmittel und Einrichtungen	33 317	0	0	-414	-1 091	0	31 813
Innerbetriebliche Hard- und Software	2 210	0	0	-298	210	0	2 122
Immaterielle Anlagen	3 823	0	0	-245	0	0	3 578
Total Anschaffungswerte	788 037	0	0	-8 210	48 377	-848	827 356
Anzahlungen und Anlagen im Bau	74 414	0	22 573	0	-48 377	0	48 611
Anschaffungswerte	862 452	0	22 573	-8 210	0	-848	875 967

Das Fahrzeug «Mutschälle Zähni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA	Bestand	Spartenum-			Umglie-	Beiträge Dritter	Bestand	Buchwert
	01.01.2025	gliederungen/ Korrekturen	Zugänge	Abgänge	derungen aus Anlagen im Bau		31.12.2025	31.12.2025
		Anfangsbestand						
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	26 945	40	1 248	-13	0	0	28 219	77 121
Betriebsnotwendige Gebäude	19 740	40	1 242	-13	0	0	21 008	47 837
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	96	0	4	0	0	0	100	29
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 109	0	2	0	0	0	7 111	29 254
Kunstbauten	3 853	0	229	0	0	0	4 082	6 882
Brücken	2 884	0	158	0	0	0	3 041	5 084
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	969	0	71	0	0	0	1 040	1 798
Fahrbahn	92 443	0	3 732	-3 140	0	0	93 035	53 652
Gleise	57 607	0	2 060	-2 700	0	0	56 966	29 266
Weichen	4 954	0	352	-355	0	0	4 951	4 622
Unterbauten	27 902	0	1 034	-84	0	0	28 853	15 796
Bahnübergänge	1 979	0	286	0	0	0	2 265	3 968
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	24 292	0	1 127	-245	0	0	25 173	17 757
Fahrleitungsanlagen	18 699	0	769	-237	0	0	19 230	13 946
Schaltposten	1 604	0	78	-8	0	0	1 673	592
Übrige Bahnstromanlagen	3 989	0	281	0	0	0	4 270	3 219
Sicherungsanlagen	63 838	0	3 430	0	0	0	67 268	37 895
Stellwerkanlagen	22 610	0	1 116	0	0	0	23 727	15 186
Zugsbeeinflussungsanlagen	9 912	0	987	0	0	0	10 899	10 955
Leittechnik	7 962	0	514	0	0	0	8 475	3 154
Bahnübergänge	5 869	0	483	0	0	0	6 352	5 411
Weitere Sicherungsanlagen	17 484	0	330	0	0	0	17 814	3 188
Niederspannungs- und Telekomanlagen	9 405	0	923	-76	0	0	10 252	9 319
Niederspannungsverbraucher	2 855	0	349	-76	0	0	3 128	5 365
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	6 550	0	574	0	0	0	7 124	3 955
Publikumsanlagen	17 012	0	1 072	-293	0	0	17 791	22 859
Perrons und Zugänge	12 401	0	708	-140	0	0	12 969	18 356
Perrondächer und Wartehallen	1 638	0	163	-38	0	0	1 763	2 072
Übrige Publikumsanlagen	2 973	0	201	-115	0	0	3 059	2 431
Fahrzeuge	149 020	0	9 715	-3 471	0	0	155 264	163 274
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	570	3 705	21	0	0	0	4 296	74
Strassenfahrzeuge	2 088	0	110	-221	0	0	1 977	711
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	146 362	-3 705	9 584	-3 250	0	0	148 990	162 489
Betriebsmittel/Diverses	16 532	-40	1 711	-712	0	0	17 491	16 444
Betriebsmittel und Einrichtungen	14 812	-40	1 507	-414	0	0	15 866	15 947
Innerbetriebliche Hard- und Software	1 720	0	204	-298	0	0	1 625	497
Immaterielle Anlagen	2 835	0	456	-245	0	0	3 046	532
Total Wertberichtigungen	406 174	0	23 642	-8 195	0	0	421 620	405 736
Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	48 611
Wertberichtigungen/Buchwert	406 174	0	23 642	-8 195	0	0	421 620	454 346

Das Fahrzeug «Mutschälle Zähni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA (angepasst)	Bestand 01.01.2024	Spartenum- gliederungen/ Korrekturen Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliede- rungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2024
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	78 566	0	0	0	24 524	-71	103 019
Betriebsnotwendige Gebäude	43 248	13 925	0	0	9 432	-71	66 533
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	14 054	-13 925	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	21 264	0	0	0	15 093	0	36 356
Kunstbauten	10 669	0	0	0	319	0	10 988
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 544	0	0	0	319	0	2 863
Fahrbahn	142 457	-429	0	-110	7 144	0	149 062
Gleise	84 269	-429	0	0	4 526	0	88 365
Weichen	8 860	0	0	-110	1 155	0	9 905
Unterbauten	43 956	0	0	0	774	0	44 730
Bahnübergänge	5 372	0	0	0	689	0	6 062
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	39 891	0	0	0	3 283	0	43 175
Fahrleitungsanlagen	30 129	0	0	0	3 283	0	33 413
Schaltposten	2 273	0	0	0	0	0	2 273
Übrige Bahnstromanlagen	7 488	0	0	0	0	0	7 488
Sicherungsanlagen	98 097	27	0	-702	7 882	-268	105 036
Stellwerkanlagen	34 517	27	0	-702	5 093	0	38 935
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 303	0	0	0	545	0	21 848
Leittechnik	11 629	0	0	0	0	0	11 629
Bahnübergänge	10 776	0	0	0	1 358	-268	11 866
Weitere Sicherungsanlagen	19 872	0	0	0	886	0	20 758
Niederspannungs- und Telekomanlagen	14 589	61	0	-245	4 762	0	19 167
Niederspannungsverbraucher	4 145	61	0	-102	4 329	0	8 432
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	10 444	0	0	-143	433	0	10 734
Publikumsanlagen	38 104	8	0	-23	1 990	-83	39 996
Perrons und Zugänge	29 307	0	0	0	1 235	0	30 542
Perrondächer und Wartehallen	3 392	0	0	-23	494	0	3 862
Übrige Publikumsanlagen	5 405	8	0	0	261	-83	5 591
Fahrzeuge	274 336	0	0	-27	3 934	0	278 244
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 170	-1 506	0	0	0	0	664
Strassenfahrzeuge	896	1 506	0	-27	131	0	2 506
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	271 270	0	0	0	3 803	0	275 074
Betriebsmittel/Diverses	32 288	376	0	-21	2 885	0	35 528
Betriebsmittel und Einrichtungen	30 299	334	0	-21	2 706	0	33 317
Innerbetriebliche Hard- und Software	1 988	43	0	0	179	0	2 210
Immaterielle Anlagen	3 832	-43	0	-173	207	0	3 823
Total Anschaffungswerte	732 829	0	0	-1 300	56 931	-422	788 037
Anzahlungen und Anlagen im Bau	80 077	0	51 268	0	-56 931	0	74 414
Anschaffungswerte	812 906	0	51 268	-1 300	0	-422	862 452

Die Anlagen- und Abschreibungsrechnung wurde bis zum 31.12.2024 nach Hauptanlagentypen gemäss Vorgabe vom Anhang der RKV (Art. 8 Abs. 2) und der Anlagenstruktur gemäss Regelwerk Technik Eisenbahn (RTE) 29900 Netzzustandsbericht gegliedert. Letzteres sieht für die Sparte Infrastruktur eine zwingende Unterscheidung zwischen betriebsnotwendigen und nicht betriebsnotwendigen Gebäuden vor. Bei den anderen Anlagentypen ist eine solche Unterscheidung nicht zwingend gefordert. Da die Verordnung des UVEK über die Rechnungslegung der konzessionierten Unternehmen (RKV) im Rahmen der Reform des regionalen Personenverkehrs per 1. Januar 2025 aufgehoben wurde, hat die Aargau Verkehr AG (AVA) die Gliederung des Sachanlagespiegels überprüft. Neu wird die Unterscheidung zwischen betriebsnotwendig und nicht betriebsnotwendig konsequent aus Sicht der entsprechenden Sparte vorgenommen. So wird der Neubau Bahnhof Aarau, der sich im Eigentum der Sparte Nebengeschäft befindet und für diese Sparte wesentlich ist, neu vollständig als betriebsnotwendig klassiert. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen angepasst.

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA (angepasst)	Bestand	Spartenum- gliederungen/ Korrekturen			Umglie- derungen aus	Beiträge	Bestand	Buchwert
	01.01.2024	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Anlagen im Bau	Dritter	31.12.2024	31.12.2024
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	25 736	0	1 198	0	12	0	26 945	76 074
Betriebsnotwendige Gebäude	18 522	15	1 192	0	12	0	19 740	46 793
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	106	-15	4	0	0	0	96	34
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 108	0	2	0	0	0	7 109	29 247
Kunstbauten	3 624	0	229	0	0	0	3 853	7 135
Brücken	2 726	0	158	0	0	0	2 884	5 242
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	898	0	71	0	0	0	969	1 893
Fahrbahn	89 231	-4	3 327	-110	0	0	92 443	56 619
Gleise	55 777	-4	1 835	0	0	0	57 607	30 758
Weichen	4 720	0	344	-110	0	0	4 954	4 951
Unterbauten	27 030	0	872	0	0	0	27 902	16 828
Bahnübergänge	1 704	0	276	0	0	0	1 979	4 082
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	23 163	0	1 128	0	0	0	24 292	18 883
Fahrleitungsanlagen	17 932	0	767	0	0	0	18 699	14 714
Schaltposten	1 525	0	79	0	0	0	1 604	670
Übrige Bahnstromanlagen	3 707	0	282	0	0	0	3 989	3 499
Sicherungsanlagen	60 746	24	3 770	-702	0	0	63 838	41 199
Stellwerkanlagen	22 068	24	1 220	-702	0	0	22 610	16 325
Zugsbeeinflussungsanlagen	8 932	0	980	0	0	0	9 912	11 936
Leittechnik	7 218	0	744	0	0	0	7 962	3 668
Bahnübergänge	5 343	0	527	0	0	0	5 869	5 996
Weitere Sicherungsanlagen	17 184	0	300	0	0	0	17 484	3 274
Niederspannungs- und Telekomanlagen	8 717	25	909	-245	0	0	9 405	9 762
Niederspannungsverbraucher	2 600	25	332	-102	0	0	2 855	5 577
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	6 117	0	576	-143	0	0	6 550	4 185
Publikumsanlagen	16 065	-13	972	-12	0	0	17 012	22 984
Perrons und Zugänge	11 717	0	684	0	0	0	12 401	18 141
Perrondächer und Wartehallen	1 528	0	122	-12	0	0	1 638	2 225
Übrige Publikumsanlagen	2 820	-13	166	0	0	0	2 973	2 618
Fahrzeuge	139 046	0	10 000	-27	0	0	149 020	129 224
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 069	-1 506	6	0	0	0	570	94
Strassenfahrzeuge	534	1 506	75	-27	0	0	2 088	418
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	136 443	0	9 919	0	0	0	146 362	128 712
Betriebsmittel/Diverses	14 846	-22	1 740	-21	-11	0	16 532	18 995
Betriebsmittel und Einrichtungen	13 466	-31	1 410	-21	-11	0	14 812	18 505
Innerbetriebliche Hard- und Software	1 380	9	330	0	0	0	1 720	490
Immaterielle Anlagen	2 373	-9	634	-163	0	0	2 835	989
Total Wertberichtigungen	383 547	0	23 906	-1 280	0	0	406 174	381 864
Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	74 414
Wertberichtigungen/Buchwert	383 547	0	23 906	-1 280	0	0	406 174	456 278

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA Infrastruktur	Bestand 01.01.2025	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliederun- gen aus Anla- gen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2025
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	64 165	0	0	-13	433	0	64 585
Betriebsnotwendige Gebäude	27 773	0	0	-13	423	0	28 184
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	130	0	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	36 262	0	0	0	9	0	36 271
Kunstbauten	10 988	0	0	0	6	-30	10 964
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 863	0	0	0	6	-30	2 838
Fahrbahn	147 316	0	0	-2 907	765	0	145 174
Gleise	87 174	0	0	-2 553	568	0	85 188
Weichen	9 463	0	0	-269	24	0	9 217
Unterbauten	44 618	0	0	-84	2	0	44 536
Bahnübergänge	6 062	0	0	0	171	0	6 233
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	42 554	0	0	-245	1	0	42 310
Fahrleitungsanlagen	32 906	0	0	-237	1	0	32 670
Schaltposten	2 219	0	0	-8	0	0	2 211
Übrige Bahnstromanlagen	7 429	0	0	0	0	0	7 429
Sicherungsanlagen	104 255	0	0	0	812	-685	104 382
Stellwerkanlagen	38 906	0	0	0	114	-137	38 883
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 848	0	0	0	7	0	21 855
Leittechnik	11 601	0	0	0	0	0	11 601
Bahnübergänge	11 866	0	0	0	447	-548	11 764
Weitere Sicherungsanlagen	20 035	0	0	0	244	0	20 279
Niederspannungs- und Telekomanlagen	12 621	0	0	-76	226	0	12 771
Niederspannungsverbraucher	2 674	0	0	-76	89	0	2 688
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	9 946	0	0	0	137	0	10 083
Publikumsanlagen	39 816	0	0	-293	1 065	-118	40 471
Perrons und Zugänge	30 542	0	0	-140	1 041	-118	31 325
Perrondächer und Wartehallen	3 862	0	0	-38	11	0	3 835
Übrige Publikumsanlagen	5 412	0	0	-115	13	0	5 310
Fahrzeuge	3 012	3 673	0	-224	369	0	6 830
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	664	3 705	0	0	0	0	4 370
Strassenfahrzeuge	2 348	-32	0	-224	369	0	2 461
Betriebsmittel/Diverses	7 114	0	0	-215	134	0	7 033
Betriebsmittel und Einrichtungen	6 821	0	0	-215	134	0	6 740
Innerbetriebliche Hard- und Software	293	0	0	0	0	0	293
Immaterielle Anlagen	526	0	0	-61	0	0	465
Total Anschaffungswerte	432 368	3 673	0	-4 033	3 810	-833	434 983
Anlagen im Bau	35 123		11 176	0	-3 810	0	42 489
Anschaffungswerte	467 490	3 673	11 176	-4 033	0	-833	477 472

Das Fahrzeug «Mutschälle Zähni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA Infrastruktur	Bestand	Spartenum- gliederungen/ Korrekturen			Umgliede- rungen aus	Beiträge	Bestand	Buchwert
	01.01.2025	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Anlagen im Bau	Dritter	31.12.2025	31.12.2025
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	18 545	0	494	-13	0	0	19 027	45 558
Betriebsnotwendige Gebäude	11 340	0	488	-13	0	0	11 815	16 368
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	96	0	4	0	0	0	100	29
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 109	0	2	0	0	0	7 111	29 160
Kunstbauten	3 853	0	229	0	0	0	4 082	6 882
Brücken	2 884	0	158	0	0	0	3 041	5 084
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	969	0	71	0	0	0	1 040	1 798
Fahrbahn	91 395	0	3 668	-2 907	0	0	92 156	53 018
Gleise	56 918	0	2 018	-2 553	0	0	56 383	28 805
Weichen	4 681	0	338	-269	0	0	4 750	4 467
Unterbauten	27 815	0	1 027	-84	0	0	28 758	15 778
Bahnübergänge	1 979	0	286	0	0	0	2 265	3 968
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	23 951	0	1 106	-245	0	0	24 811	17 498
Fahrleitungsanlagen	18 400	0	751	-237	0	0	18 914	13 756
Schaltposten	1 583	0	76	-8	0	0	1 651	560
Übrige Bahnstromanlagen	3 968	0	279	0	0	0	4 247	3 183
Sicherungsanlagen	63 085	0	3 423	0	0	0	66 508	37 874
Stellwerkanlagen	22 593	0	1 115	0	0	0	23 707	15 176
Zugsbeeinflussungsanlagen	9 912	0	987	0	0	0	10 899	10 955
Leittechnik	7 950	0	508	0	0	0	8 458	3 143
Bahnübergänge	5 869	0	483	0	0	0	6 352	5 411
Weitere Sicherungsanlagen	16 761	0	330	0	0	0	17 091	3 188
Niederspannungs- und Telekomanlagen	7 565	0	618	-76	0	0	8 107	4 664
Niederspannungsverbraucher	1 545	0	121	-76	0	0	1 590	1 097
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	6 020	0	496	0	0	0	6 517	3 566
Publikumsanlagen	16 910	0	1 067	-293	0	0	17 685	22 786
Perrons und Zugänge	12 401	0	708	-140	0	0	12 969	18 356
Perrondächer und Wartehallen	1 638	0	163	-38	0	0	1 763	2 072
Übrige Publikumsanlagen	2 871	0	196	-115	0	0	2 952	2 358
Fahrzeuge	2 597	3 691	109	-209	0	0	6 189	641
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	570	3 705	21	0	0	0	4 296	74
Strassenfahrzeuge	2 027	-14	89	-209	0	0	1 893	568
Betriebsmittel/Diverses	3 133	0	402	-215	0	0	3 320	3 713
Betriebsmittel und Einrichtungen	2 907	0	373	-215	0	0	3 065	3 674
Innerbetriebliche Hard- und Software	226	0	29	0	0	0	255	38
Immaterielle Anlagen	331	0	78	-61	0	0	348	117
Total Wertberichtigungen	231 365	3 691	11 195	-4 018	0	0	242 233	192 750
Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	42 489
Wertberichtigungen/Buchwert	231 365	3 691	11 195	-4 018	0	0	242 233	235 239

Das Fahrzeug «Mutschälle Zähni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA Infrastruktur (angepasst)	Bestand 01.01.2024	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliederun- gen aus Anla- gen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2024
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	49 022	0	0	0	15 143	0	64 165
Betriebsnotwendige Gebäude	27 723	0	0	0	50	0	27 773
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	130	0	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	21 170	0	0	0	15 093	0	36 262
Kunstbauten	10 669	0	0	0	319	0	10 988
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 544	0	0	0	319	0	2 863
Fahrbahn	140 319	-6	0	-110	7 113	0	147 316
Gleise	82 685	-6	0	0	4 494	0	87 174
Weichen	8 418	0	0	-110	1 155	0	9 463
Unterbauten	43 887	-44	0	0	774	0	44 618
Bahnübergänge	5 328	44	0	0	689	0	6 062
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	39 271	0	0	0	3 283	0	42 554
Fahrleitungsanlagen	29 623	0	0	0	3 283	0	32 906
Schaltposten	2 219	0	0	0	0	0	2 219
Übrige Bahnstromanlagen	7 429	0	0	0	0	0	7 429
Sicherungsanlagen	97 316	27	0	-702	7 882	-268	104 255
Stellwerkanlagen	34 487	27	0	-702	5 093	0	38 906
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 303	0	0	0	545	0	21 848
Leittechnik	10 294	1 307	0	0	0	0	11 601
Bahnübergänge	12 083	-1 307	0	0	1 358	-268	11 866
Weitere Sicherungsanlagen	19 149	0	0	0	886	0	20 035
Niederspannungs- und Telekomanlagen	12 085	61	0	-122	597	0	12 621
Niederspannungsverbraucher	2 334	61	0	-102	382	0	2 674
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	9 751	0	0	-20	215	0	9 946
Publikumsanlagen	37 613	8	0	-23	2 302	-83	39 816
Perrons und Zugänge	28 996	0	0	0	1 547	0	30 542
Perrondächer und Wartehallen	3 392	0	0	-23	494	0	3 862
Übrige Publikumsanlagen	5 225	8	0	0	261	-83	5 412
Fahrzeuge	2 908	0	0	-27	131	0	3 012
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 170	-1 506	0	0	0	0	664
Strassenfahrzeuge	738	1 506	0	-27	131	0	2 348
Betriebsmittel/Diverses	6 649	-89	0	0	554	0	7 114
Betriebsmittel und Einrichtungen	6 432	-89	0	0	478	0	6 821
Innerbetriebliche Hard- und Software	217	0	0	0	76	0	293
Immaterielle Anlagen	526	0	0	0	0	0	526
Total Anschaffungswerte	396 378	0	0	-983	37 323	-351	432 368
Anlagen im Bau	31 401	0	41 045	0	-37 323	0	35 123
Anschaffungswerte	427 779	0	41 045	-983	0	-351	467 490

23. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total AVA Infrastruktur (angepasst)	Bestand 01.01.2024	Spartenum- gliederungen/ Korrekturen Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umglie- derungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2024	Buchwert 31.12.2024
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	18 072	0	473	0	0	0	18 545	45 620
Betriebsnotwendige Gebäude	10 873	0	467	0	0	0	11 340	16 433
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	92	0	4	0	0	0	96	34
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 108	0	2	0	0	0	7 109	29 153
Kunstbauten	3 624	0	229	0	0	0	3 853	7 135
Brücken	2 726	0	158	0	0	0	2 884	5 242
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	898	0	71	0	0	0	969	1 893
Fahrbahn	88 243	-3	3 264	-110	0	0	91 395	55 921
Gleise	55 128	-3	1 794	0	0	0	56 918	30 255
Weichen	4 461	0	330	-110	0	0	4 681	4 781
Unterbauten	26 951	0	864	0	0	0	27 815	16 802
Bahnübergänge	1 704	0	276	0	0	0	1 979	4 082
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	22 844	0	1 107	0	0	0	23 951	18 603
Fahrleitungsanlagen	17 650	0	749	0	0	0	18 400	14 506
Schaltposten	1 506	0	77	0	0	0	1 583	636
Übrige Bahnstromanlagen	3 688	0	280	0	0	0	3 968	3 461
Sicherungsanlagen	60 004	24	3 759	-702	0	0	63 085	41 170
Stellwerkanlagen	22 052	24	1 218	-702	0	0	22 593	16 313
Zugsbeeinflussungsanlagen	8 932	0	980	0	0	0	9 912	11 936
Leittechnik	7 212	0	738	0	0	0	7 950	3 651
Bahnübergänge	5 343	0	527	0	0	0	5 869	5 996
Weitere Sicherungsanlagen	16 465	0	296	0	0	0	16 761	3 274
Niederspannungs- und Telekomanlagen	7 057	25	605	-122	0	0	7 565	5 055
Niederspannungsverbraucher	1 517	25	105	-102	0	0	1 545	1 129
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	5 540	0	500	-20	0	0	6 020	3 926
Publikumsanlagen	15 968	-13	967	-12	0	0	16 910	22 906
Perrons und Zugänge	11 717	0	684	0	0	0	12 401	18 141
Perrondächer und Wartehallen	1 528	0	122	-12	0	0	1 638	2 225
Übrige Publikumsanlagen	2 723	-13	161	0	0	0	2 871	2 540
Fahrzeuge	2 570	0	53	-27	0	0	2 597	415
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 069	-1 506	6	0	0	0	570	94
Strassenfahrzeuge	501	1 506	47	-27	0	0	2 027	321
Betriebsmittel/Diverses	2 806	-33	360	0	0	0	3 133	3 981
Betriebsmittel und Einrichtungen	2 622	-33	318	0	0	0	2 907	3 914
Innerbetriebliche Hard- und Software	184	0	42	0	0	0	226	67
Immaterielle Anlagen	254	0	78	0	0	0	331	195
Total Wertberichtigungen	221 443	0	10 895	-973	0	0	231 365	201 003
Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	35 123
Wertberichtigungen/Buchwert	221 443	0	10 895	-973	0	0	231 365	236 125

24. Rückstellungsspiegel in TCHF	Schäden	Infrastruktur	Übrige	Total
Stand 01.01.2024	124.9	69.8	0.0	194.7
Bildung 2024	193.6	0.0	149.0	342.5
Verwendung 2024	-27.4	-29.8	0.0	-57.2
Auflösung 2024	0.0	0.0	0.0	0.0
Stand 31.12.2024	291.1	40.0	149.0	480.1
davon kurzfristig	291.1	0.0	149.0	440.1
davon langfristig	0.0	40.0	0.0	40.0
Bildung 2025	20.3	0.0	36.0	56.3
Verwendung 2025	-84.2	0.0	-7.0	-91.2
Auflösung 2025	-196.5	0.0	-102.0	-298.5
Stand 31.12.2025	30.7	40.0	76.0	146.7
davon kurzfristig	30.7	0.0	76.0	106.7
davon langfristig	0.0	40.0	0.0	40.0

Die Rückstellung Schäden beinhaltet noch nicht behobene Schäden sowie noch nicht vollständig mit der Versicherung abgerechnete Schäden.

Die Rückstellung Infrastruktur beinhaltet die Rückstellung für den Rückbau einer Weiche sowie im Vorjahr die Auflösung der Rückstellungen für den Unterhalt von Bahnübergängen.

Die Rückstellung Übrige beinhaltet Rückstellungen für erwartete Aufwendungen im Zusammenhang mit laufenden Gerichtsverfahren sowie für sonstige Sachverhalte.

25. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten TCHF	Bedingt rückzahlbare Darlehen	Rückzahlbare Darlehen	Beiträge à fonds perdu/ Beiträge Dritter	Total
Stand 31.12.2024	235 392.9	2 323.3	3 161.7	240 877.9
Anteil Bund	103 539.3	502.5	0.0	104 041.8
Anteil Kanton Aargau	116 396.1	1 820.8	833.8	119 050.6
Anteil Kanton Zürich	14 768.0	0.0	1 252.9	16 020.9
Anteil Dritte	689.5	0.0	1 075.0	1 764.5
Stand 31.12.2025	236 904.0	613.2	3 497.4	241 014.6
Anteil Bund	105 050.5	132.4	0.0	105 182.9
Anteil Kanton Aargau	116 396.1	480.8	919.6	117 796.5
Anteil Kanton Zürich	14 768.0	0.0	1 484.2	16 252.2
Anteil Dritte	689.5	0.0	1 093.5	1 783.0

Darlehen von Bund und Kantonen für verschiedene Infrastrukturinvestitionen.

Beiträge Dritter für Infrastrukturinvestitionen sowie Kostenbeteiligungen der Limmatalbahn AG an RPV Investitionen.

Kurzfristig rückzahlbarer Anteil der Darlehen ist unter sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten (Anmerkung 10) ausgewiesen.

26. Zuwendungen der öffentlichen Hand

Die Aargau Verkehr AG (AVA) hat im Geschäftsjahr und im Vorjahr die folgenden Zuwendungen der öffentlichen Hand erhalten:

- Erfolgsbezogene Zuwendungen in Form von Abgeltungen Infrastruktur und Verkehr (siehe Anmerkung 14 und Anmerkung 15)
- Vermögensbezogene Zuwendungen in Form von Beiträgen à fonds perdu respektive Beiträgen Dritter (siehe Anmerkung 25)
- Nicht-monetäre Zuwendungen in Form von Solidarbürgschaften des Bundes für die Besicherung von Rollmaterialfinanzierungen. Die Aargau Verkehr AG (AVA) erhält deshalb von den Kreditinstituten günstigere Zinskonditionen, wobei ihr die genaue Höhe des Zinsvorteils nicht bekannt ist.
- Nicht-monetäre Zuwendungen in Form von zinslosen, bedingt rückzahlbaren und zinslosen, rückzahlbaren Darlehen der öffentlichen Hand (siehe Anmerkung 10 und Anmerkung 25)

27. Beteiligungen – Limmat Bus AG, Dietikon	31.12.2025	31.12.2024
Aktienkapital am 31.12. in TCHF	2 000.0	2 000.0
Beteiligungsquote	100%	100%
Zweck: Betrieb Busunternehmen		

28. Versicherungsdeckung in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Sachversicherung (Anlagen und Fahrzeuge)	162 000	161 000
Sachversicherung (Gebäude)	130 257	102 714
Haftpflichtdeckung Infrastruktur	100 000	100 000
Haftpflichtdeckung Bahn	100 000	100 000

29. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	2025	2024
Aargau Verkehr AG (AVA)	339.6	313.7

30. Weitere, nicht zu bilanzierende Verpflichtungen in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
SLA Stromrichter- und Umrichterflotte, Laufzeit bis 9.12.2034	726	806
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2024–31.12.2025	0	3 332
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2026–31.12.2026	1 125	1 125
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2027–31.12.2027	1 232	1 232
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2028–31.12.2028	1 136	1 136
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2029–31.12.2029	1 094	1 094
Energieliefervertrag Wärmelieferung Wärmeverbund Bremgarten bis 30.4.2038	1 199	1 226
Stadler Bussnang AG, Werkliefervertrag für LTB Rollmaterial	0	2 200
Bombardier Transportation AG: MICAS - S2 Elektronik bis 31.12.2025	0	194
Servicevertrag ZSL 90 bis 31.12.2030	548	658
Mietverträge Busdepot Zofingen und Depot Müsli	12 748	13 302
Zinskosten Bankkredite bis 2025	0	627
Zinskosten Bankkredit bis 2026	6	0
Zinskosten Bankkredit bis 2028	154	205
Zinskosten Bankkredit bis 2031	403	527
Zinskosten Bankkredit bis 2033	182	227
Zinskosten Bankkredit bis 2034	445	495
Zinskosten Bankkredite bis 2035	2 288	868
Zinskosten Bankkredit bis 2037	574	676
Zinskosten Bankkredit bis 2038	900	982
Zinskosten Privatplatzierung bis 2041	1 248	1 410
Zinskosten Privatplatzierung bis 2049	561	605
Zinskosten Bankkredit bis 2051	10 473	11 248
Zinskosten Bankkredit bis 2052	417	434
Konsortialvertrag Baugesellschaft Bahnhof Süd, Aarau	0	0

Weiter bestehen Betriebsverträge mit Gruppengesellschaften/Dritten zur Erbringung von Fahrleistungen (Bus). Die Verträge haben analoge Laufzeiten wie die dazugehörenden Konzessionen. Auf der Einnahmenseite erhält die Aargau Verkehr AG (AVA) als Konzessionärin dafür Verkehrseinnahmen und Abgeltungen.

31. Eventualverpflichtungen	31.12.2025	31.12.2024
Mehrwertabgabe auf einer Parzelle am Bahnhof Aarau	0	p.m.

Die im Jahr 2025 durch das Verwaltungsgericht des Kantons Aargau festgelegte Mehrwertabgabe in der Höhe von CHF 1.1 Mio. wurde bezahlt.

32. Solidarhaftung

Die Firma ist an folgenden einfachen Gesellschaften beteiligt und haftet solidarisch:

A-Welle: Der A-Welle Tarifverbund ist eine einfache Gesellschaft mit den anderen Transportunternehmen und den Kantonen Aargau und Solothurn. Der Verbund erstreckt sich von Oberbipp–Aarau–Baden–Würenlos nach Waldshut–Muri–Oberrüti. Dieser verfolgt den Zweck, dem Fahrgast innerhalb des Verbundgebietes die freie Wahl der Verkehrsmittel mit einem einheitlichen und transparenten Tarifsysteem zu ermöglichen.

Tarifverbund Luzern/Obwalden/Nidwalden (Passepartout): Der Verbund ist eine einfache Gesellschaft mit anderen Transportunternehmen und den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden. Der Tarifverbund hat zum Ziel, möglichst viele Reisende für den öffentlichen Verkehr in den genannten Kantonen zu gewinnen, namentlich mit einem einfachen Tarifsysteem.

Baugesellschaft Bahnhof Süd Aarau: Die Metro Liegenschaften AG und die Aargau Verkehr AG (AVA) bilden eine einfache Gesellschaft mit dem Zweck zur Realisierung der Überbauung Areal Bahnhof Süd im Rahmen des TU-Werkvertrages.

33. Berufliche Vorsorge

Die AVA bezahlte im Berichtsjahr ordentlichen Vorsorgeaufwand über TCHF 3 663 (Vorjahr TCHF 3 377), welcher im Personalaufwand enthalten ist. Die BVK weist per 31.12.2025 einen (provisorischen) Deckungsgrad von 113.6% aus (Vorjahr 109.3%) aus. Es bestehen weder wirtschaftliche Nutzen noch Verpflichtungen gegenüber der BVK.

34. Genehmigung der Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde durch den Verwaltungsrat am 23. März 2026 genehmigt.

35. Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es wurde das gesamte Swiss GAAP FER Regelwerk angewendet. Gleichzeitig wurde sie unter Einhaltung der Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes), des Eisenbahngesetzes (EBG) und des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) sowie der Verordnung über die Konzessionierung, Planung und Finanzierung der Bahninfrastruktur (KPFV) und der Verordnung über die Abgeltung und die Rechnungslegung im regionalen Personenverkehr (ARPV) erstellt.

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren.

Beziehung zu wesentlichen Aktionären

Der Kanton Aargau und die Schweizerische Eidgenossenschaft sind die grössten Aktionäre. Zusammen mit dem Kanton Luzern und dem ZVV sind sie zugleich Auftraggeber für die Bestellung im regionalen Personenverkehr und ohne den Bund auch im Ortsverkehr bzw. der Bund Besteller für die Infrastruktur. Für die abgeltungsberechtigten Geschäftsbereiche werden gemäss den gesetzlichen Bestimmungen Beiträge und Abgeltungen ausbezahlt. Die Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur ist abschliessend in der Hoheit des Bundes.

Bewertungsgrundsätze

Allgemeines

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies folgendes:

Umlaufvermögen

Die flüssigen Mittel enthalten Kassa- und RekaBestände (inkl. Verkaufsstellen und im Vorjahr Automaten), Sicht- und Sparguthaben bei PostFinance und Banken sowie Festgelder, welche in den nächsten drei Monaten zurückbezahlt werden müssen. Sie sind zum Nominalwert bilanziert.

Die Wertschriften sind zum aktuellen Kurswert per Bilanzstichtag gemäss Depotauszug bilanziert. Festgelder mit einer Restlaufzeit zwischen drei und zwölf Monaten sind in den Wertschriften bilanziert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige kurzfristige Forderungen sind zum Nominalwert bewertet. Gefährdete Forderungen werden einzeln wertberichtigt (Delkredere), nicht einbringbare Forderungen werden ausgebucht.

Die Vorräte umfassen Handelswaren der Verkaufsstellen, Dienstkleider und Ersatzteile/Verbrauchsmaterial für die Instandhaltung der Infrastruktur und des Rollmaterials. Die Handelswaren der Verkaufsstellen und die Dienstkleider werden zu Anschaffungskosten oder – falls dieser tiefer ist – zum Netto-Marktwert bewertet. Risiken aus langer Lebensdauer oder reduzierter Verwertbarkeit wird mittels Wertberichtigungen Rechnung getragen. Das Lagermaterial der Werkstätten für das Rollmaterial wird zu Durchschnittspreisen bewertet. Für das Lagermaterial der Infrastruktur werden nur die wesentlichen Positionen mit einem Stückpreis > CHF 2 000.- inventarisiert und zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bilanziert. Lagerartikel, die als austauschbare Komponenten mit der Beschaffung der Anlage (z.B. Rollmaterial) erworben werden oder strategische Ersatzteile darstellen, sind in der Anlagenbuchhaltung geführt und werden über die gleiche Nutzungsdauer wie die Anlage abgeschrieben.

Aktive Rechnungsabgrenzungen dienen ausschliesslich der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen und sind zum Nominalwert bilanziert.

Anlagevermögen

Die Finanzanlagen umfassen vor allem Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von über zwölf Monaten, Darlehen an Gruppengesellschaften und Beteiligungen. Sie werden zu Anschaffungswerten verbucht.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen, der Verluste aus Wertbeeinträchtigungen, sowie der Investitionsfördermittel bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die erwartete wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes. Ausnahme bildet das Rollmaterial der BDB (Diamant), bei welchem die Abschreibungen bis zum 30.6.2025 nach der Annuitätsmethode berechnet wurden. Dies entsprach dem Rückzahlungsplan, der bis zu diesem Zeitpunkt laufende Finanzierung zugrunde lag. Mit der Erneuerung der Finanzierung erfolgen die Abschreibungen und die Darlehensrückzahlungen nun linear. Seit der Beschaffung des neuen Rollmaterials bei der WSB (Saphir) im Jahr 2019 werden neue Flottenfahrzeuge auf Basis der Komponentenmethode aktiviert.

Richtwerte Nutzungsdauer	Jahre
Grundstücke	unbestimmt
Gebäude	20–80
Kunstabtuen	33–80
Fahrbahn	25–50
Bahnstromanlagen	10–40
Niederspannungsanlagen	5–20
Sicherungsanlagen	20–60
Publikumsanlagen	15–50
Bahnfahrzeuge	6–36
Übrige Fahrzeuge	7–20
Betriebsmittel/Diverses	4–33
Immaterielle Anlagen	3–6

Anzahlungen werden zum Nominalwert bewertet. Anlagen im Bau werden zu aufgelaufenen Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der nicht wertvermehrenden Aufwendungen (nicht aktivierbare Investitionskosten) bilanziert.

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Unter den kurzfristigen Verbindlichkeiten sind verzinsliche und unverzinsliche Verpflichtungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr abgebildet. Sie sind zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen (kurz- und langfristig) werden für Verpflichtungen aus der Vergangenheit gebildet, die einen wahrscheinlichen und in der Höhe schätzbaren künftigen Mittelabfluss zur Folge haben. Sie werden pro Verpflichtung einzeln erfasst und nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen dienen ausschliesslich der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen und sind zum Nominalwert bilanziert.

Langfristige Verbindlichkeiten

Die langfristigen Verbindlichkeiten umfassen verzinsliche und unverzinsliche Darlehen und Kredite der öffentlichen Hand und von Dritten mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr. Bei den Darlehen der öffentlichen Hand handelt es sich im Wesentlichen um Investitionsbeiträge nach Artikel 56 des Eisenbahngesetzes. Die Bankdarlehen für die Schienenfahrzeugfinanzierungen sind zum Nominalwert bewertet.

Beiträge à fonds perdu: Es handelt sich um Mittel der öffentlichen Hand für Projekte mit spezieller Finanzierungsart. Der Zugang wird als Verbindlichkeit gebucht. Beim Projektabschluss erlöscht die Verbindlichkeit und wird mit dem Anschaffungswert verrechnet.

Steuern

Gemäss den gültigen Gesetzen sind die konzessionierten Geschäftstätigkeiten steuerbefreit. Die Besteuerung der Nebengeschäfte und Liegenschaften erfolgt gemäss aktuellem Steuerruling.

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Aargau Verkehr AG (AVA), Aarau

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Aargau Verkehr AG (AVA) (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 6 bis 25 des Finanzberichts) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie deren Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Aarau, 23. März 2026

BDO AG

Martin Aeschlimann

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Katharina Bruhn

Zugelassene Revisionsexpertin

Bilanz Konzern

Aktiven in TCHF	Erläuterungen Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Total Aktiven		495 248.3	504 442.0
Umlaufvermögen		33 905.3	39 487.2
Flüssige Mittel	<u>1</u>	16 545.4	25 505.4
Wertschriften	<u>2</u>	761.5	1 423.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>3</u>	5 830.6	3 816.7
Sonstige kurzfristige Forderungen	<u>4</u>	635.7	701.4
Vorräte	<u>5</u>	5 037.7	4 334.0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	<u>6</u>	5 094.3	3 706.5
Anlagevermögen		461 343.0	464 954.9
Finanzanlagen	<u>7</u>	108.4	108.4
Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Infrastruktur		192 750.4	201 002.6
<i>Anschaffungswert</i>		434 983.2	432 367.6
<i>Kumulierte Abschreibungen</i>		-242 232.9	-231 365.1
Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Verkehr und Nebengeschäft		219 812.2	189 414.1
<i>Anschaffungswert</i>		419 823.9	383 000.7
<i>Kumulierte Abschreibungen</i>		-200 011.6	-193 586.6
Anzahlungen und Anlagen im Bau		48 671.9	74 429.8
<i>Infrastruktur</i>		42 489.1	35 122.6
<i>Verkehr und Nebengeschäft</i>		6 182.9	39 307.2
Passiven in TCHF		31.12.2025	31.12.2024
Total Passiven		495 248.3	504 442.0
Fremdkapital		440 620.7	449 536.9
Kurzfristige Verbindlichkeiten		31 629.3	66 638.2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>8</u>	5 854.3	9 401.2
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	<u>9</u>	12 039.0	44 343.7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	<u>10</u>	3 036.1	3 192.5
Kurzfristige Rückstellungen	<u>21</u>	106.7	448.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	<u>11</u>	10 593.2	9 252.5
Langfristige Verbindlichkeiten		408 991.4	382 898.7
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	<u>12</u>	167 917.0	141 956.0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	<u>22</u>	241 014.6	240 877.9
<i>Bedingt rückzahlbare Darlehen der öffentlichen Hand</i>		236 904.0	235 392.9
<i>Rückzahlbare Darlehen Bund und Kanton Aargau</i>		613.2	2 323.3
<i>Beiträge à fonds perdu</i>		3 497.4	3 161.7
Langfristige Rückstellungen	<u>21</u>	59.8	64.8
Eigenkapital		54 627.6	54 905.1
Aktienkapital		18 824.0	18 824.0
Gesetzliche Gewinnreserven		26 282.7	27 695.7
<i>Reserven Sparte Infrastruktur (Artikel 67 EBG)</i>		14 989.7	16 565.8
<i>Reserven Sparte RPV (Artikel 36 PBG)</i>		10 475.2	10 456.6
<i>Reserven Sparte Ortsverkehr</i>		264.2	119.5
<i>Allgemeine Reserven</i>		553.7	553.7
Gesetzliche Kapitalreserven		1 866.3	1 866.3
Freiwillige Gewinnreserven		8 138.5	8 422.7
<i>Gewinnvortrag</i>		8 138.5	8 422.7
Eigene Aktien	<u>13</u>	-206.5	-206.5
Jahresergebnis		-277.6	-1 697.2

Erfolgsrechnung Konzern

Ertrag in TCHF	Erläuterungen Anhang	2025	2024
Total Betriebsertrag		129 053.8	121 192.8
Verkehrsertrag		35 156.3	35 629.3
<i>Verkehrsverbunde</i>		24 709.9	25 915.3
<i>Direkter Verkehr</i>		9 427.6	9 102.4
<i>Übriges</i>		1 018.9	611.6
Abgeltungen		62 725.7	55 460.3
<i>Abgeltungen Infrastruktur</i>		19 930.3	18 018.0
<i>Abgeltungen Verkehr</i>	14	42 795.4	37 442.3
Nebenertrag		29 449.3	28 639.2
<i>Andere betriebliche Nebenerträge</i>	15	4 468.0	4 704.1
<i>Leistungen für Dritte</i>		19 397.7	19 550.5
<i>Pacht und Miete</i>		2 056.3	1 943.1
<i>Übrige Erträge</i>		3 527.4	2 441.6
Eigenleistungen für Anlagevermögen		1 722.5	1 464.0
Aufwand in TCHF		2025	2024
Total Betriebsaufwand		126 984.5	120 132.9
Andere betriebliche Nebenaufwände	16	5 691.7	5 101.0
Personalaufwand		62 403.1	57 943.8
<i>Lohnaufwand und Zulagen</i>		49 236.6	45 438.0
<i>Spesen und übrige Zulagen</i>		280.9	277.8
<i>Sozialversicherungen</i>		9 478.1	9 265.7
<i>Übriger Personalaufwand</i>		3 407.5	2 962.3
Übriger Betriebsaufwand		32 508.1	29 337.9
<i>Raumaufwand</i>		2 721.9	2 733.9
<i>Unterhalt, Reparaturen Sachanlagen (ohne Gebäude)</i>		2 827.3	2 831.4
<i>Fahrzeugaufwand</i>		8 224.0	5 417.1
<i>Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren</i>		799.7	721.6
<i>Trassenbenutzungsgebühren</i>		2 124.9	2 253.0
<i>Vorsteuerkürzung</i>		2 402.9	2 031.5
<i>Energieaufwand</i>		7 379.3	7 470.1
<i>Verwaltungs- und Informatikaufwand</i>		3 768.7	3 616.3
<i>Aufträge an Dritte/übriger Betriebsaufwand</i>		2 259.4	2 262.9
Nicht aktivierbarer Investitionsaufwand		870.6	1 721.3
Abschreibungen		25 511.1	26 028.8
<i>Abschreibungen Sparte Infrastruktur</i>		11 194.7	10 905.6
<i>Abschreibungen Verkehr und Nebengeschäft</i>		14 316.4	15 123.2
Betriebsergebnis		2 069.3	1 059.9
Finanzergebnis		-2 331.6	-2 809.5
<i>Finanzaufwand</i>	17	-2 445.9	-3 057.2
<i>Finanzertrag</i>	18	114.3	247.8
Betriebsfremdes Ergebnis		0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	23	0.0	0.0
Gewinn vor Steuern		-262.3	-1 749.5
Steuern	19	15.3	-52.3
Jahresergebnis		-277.6	-1 697.2

Geldflussrechnung Konzern

Werte in TCHF	Erläuterungen Anhang	2025	2024
Jahresergebnis		-277.6	-1 697.2
Eigenleistungen		-1 722.5	-1 464.0
Abschreibungen		25 511.1	26 028.8
Nicht aktivierbarer Investitionsaufwand		870.6	1 721.3
Nicht liquiditätswirksamer Erfolg		0.0	0.0
Veränderung Rückstellungen	21	-346.7	246.5
Erfolg aus Verkauf von Sachanlagen		-22.8	-7.0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	-2 013.9	-348.9
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	4	65.7	240.8
Veränderung Wertschriften		-60.3	-95.7
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	6	-1 387.8	556.8
Veränderung Vorräte	5	-703.6	-398.0
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	-3 546.8	2 477.5
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	10	-156.5	-236.5
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	11	1 340.8	-1 049.9
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		17 549.7	25 974.6
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Infrastruktur		-10 950.6	-41 608.8
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Anlagen Verkehr und Nebengeschäft		-10 960.0	-10 145.7
Verkauf von Sachanlagen		38.1	7.0
Investitionen in Wertschriften und Finanzanlagen		0.0	0.0
Desinvestition von Wertschriften und Finanzanlagen		721.8	0.0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-21 150.8	-51 747.5
Aufnahme von langfristigen Verbindlichkeiten Infrastruktur		1 511.2	27 211.5
Aufnahme von langfristigen Finanzverbindlichkeiten		34 000.0	10 500.0
Beiträge Dritter zur Finanzierung von Sachanlagen		1 183.7	1 212.7
Rückzahlung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten		-40 343.7	-10 099.7
Rückzahlung von langfristigen Verbindlichkeiten Infrastruktur		0.0	0.0
Rückzahlung Darlehen Kanton Aargau	22	-1 340.0	-1 340.0
Rückzahlung Darlehen Bund	22	-370.1	-370.1
Kauf eigene Aktien		0.0	0.0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-5 358.9	27 114.3
Veränderung flüssige Mittel		-8 960.0	1 341.5
Bestand flüssige Mittel per 1. Januar		25 505.4	24 163.9
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember		16 545.4	25 505.4
Veränderung flüssige Mittel		-8 960.0	1 341.5

Eigenkapitalnachweis Konzern

Eigenkapitalnachweis in TCHF	Aktienkapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Eigene Aktien	Jahresergebnis	Total
Stand 01.01.2024	18 824.0	1 716.6	27 331.7	8 675.4	-56.7	111.3	56 602.3
Zuweisung Jahresergebnis 2023			364.0	-252.7		-111.3	0.0
Veränderung eigene Aktien		149.8			-149.8		0.0
Jahresergebnis 2024						-1 697.2	-1 697.2
Stand 31.12.2024	18 824.0	1 866.3	27 695.7	8 422.7	-206.5	-1 697.2	54 905.1
Zuweisung Jahresergebnis 2024			-1 413.0	-284.2		1 697.2	0.0
Veränderung eigene Aktien					0.0		0.0
Jahresergebnis 2025						-277.6	-277.6
Stand 31.12.2025	18 824.0	1 866.3	26 282.7	8 138.5	-206.5	-277.6	54 627.6

Die Aargau Verkehr AG (AVA) ist eine privatrechtliche Aktiengesellschaft mit Sitz in Aarau. Das vollliberierte Aktienkapital der Aargau Verkehr AG (AVA) besteht aus 3 764 806 Aktien mit einem Nennwert von CHF 5.–

Gesetzliche Gewinnreserven in TCHF	Infrastruktur (Art. 67 EBG)	RPV (Art. 36 PBG)	Ortsverkehr	Allgemeine Reserven	Total
Stand 01.01.2024	17 001.8	10 750.1	-973.8	553.7	27 331.7
Jahresergebnis 2023	-436.0	-293.4	1 093.3		364.0
Stand 31.12.2024	16 565.8	10 456.7	119.5	553.7	27 695.7
Jahresergebnis 2024	-1 576.1	18.5	144.6		-1 413.0
Stand 31.12.2025	14 989.7	10 475.2	264.1	553.7	26 282.7

Aktienverteilung

Die Aktien der Aargau Verkehr AG (AVA) sind in folgendem Besitz:

Eigentümer in % vom Aktienkapital	31.12.2025
Bund	33.24%
Kanton Aargau	45.17%
Kanton Zürich	2.16%
Stadt Aarau	5.73%
Diverse Gemeinden	10.91%
Weitere Aktionäre	1.68%
Eigene Aktien	1.11%

Anhang Konzern

	31.12.2025	31.12.2024
1. Flüssige Mittel in TCHF		
Kassen, Verkaufsstellen, Automaten	348.9	510.9
Bank und Post	16 196.5	24 994.6
Total Flüssige Mittel	16 545.4	25 505.4
2. Wertschriften – Aufteilung nach Anlagengruppen in %		
Obligationen	43%	47%
Aktien	30%	32%
Diverses	27%	21%
Total Wertschriften	100%	100%
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in TCHF		
Forderungen gegenüber Dritten (ohne SBB Kontokorrent)	3 247.6	1 914.8
Forderungen gegenüber Aktionären	1 120.2	910.0
SBB Kontokorrent	1 462.8	991.9
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5 830.6	3 816.7
4. Sonstige kurzfristige Forderungen in TCHF		
Forderungen gegenüber Dritten	619.3	675.6
Forderungen gegenüber Sozialversicherungen	16.4	25.8
Total sonstige kurzfristige Forderungen	635.7	701.4
5. Vorräte in TCHF		
Material für Werkstatt/Schienenfahrzeuge	3 704.9	3 128.6
Material für Infrastruktur	882.2	809.3
Vorräte Verkaufsstellen/Diverses	355.1	337.8
Vorräte Treibstoff	95.5	58.3
Total Vorräte	5 037.7	4 334.0
6. Aktive Rechnungsabgrenzungen in TCHF		
Abgrenzung Abgeltungen Verkehr Fahrplanjahr vs. Kalenderjahr	2 072.7	1 979.8
Sonstige Rechnungsabgrenzungen	3 021.6	1 726.7
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	5 094.3	3 706.5
Abgrenzung Abgeltungen Verkehr Fahrplanjahr vs. Kalenderjahr: Abgeltungen werden nach Kalenderjahren ausbezahlt, betreffen aber das Fahrplanjahr. Die Abgrenzung betrifft den Zeitraum von Fahrplanwechsel bis Jahresende.		
7. Finanzanlagen in TCHF		
RAILplus	17.0	17.0
Wertschriften, Diverses	91.4	91.4
Total Finanzanlagen	108.4	108.4
8. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in TCHF		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	5 696.2	5 465.0
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	111.7	3 935.8
Verbindlichkeiten gegenüber Organen	0.5	0.4
Verbindlichkeiten gegenüber gegenüber Sozialversicherungen	45.9	0.0
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5 854.3	9 401.2
9. Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten in TCHF		
Kredite Rollmaterial	9 664.0	38 968.7
Kredite Busse	1 375.0	1 375.0
Kredite Liegenschaften	1 000.0	4 000.0
Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	12 039.0	44 343.7

Es handelt sich um die Anteile an den Krediten, die in den nächsten zwölf Monaten amortisiert werden.

10. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Anteile rückzahlbare Darlehen an die öffentliche Hand	1 710.1	1 710.1
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	871.6	1 016.3
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	454.4	466.2
Total sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3 036.1	3 192.5
11. Passive Rechnungsabgrenzungen in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Abgrenzungen Fahrausweise (GA, Halbtax usw.)	5 402.9	5 036.9
Abgrenzung für nicht bezogene Ferien, Überzeit, Feiertage	1 839.4	2 055.0
Sonstige Rechnungsabgrenzungen	3 351.0	2 160.6
Total passive Rechnungsabgrenzungen	10 593.2	9 252.5
12. Langfristige Finanzverbindlichkeiten in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
Fälligkeiten innerhalb von einem bis fünf Jahren	47 436.0	34 566.0
Fälligkeiten nach fünf Jahren	120 481.0	107 390.0
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	167 917.0	141 956.0
Diese Position beinhaltet Privat- und Bankfinanzierungen für Rollmaterial Bahn sowie Bankfinanzierungen für die Busflotte der Limmat Bus AG. Die Finanzierung des Neubaus Bahnhof Aarau erfolgt über eine grundpfandbesicherte Bankfinanzierung (fünf Schuldbriefe über CHF 29 Mio. hinterlegt).		
13. Eigene Aktien – Bestand in Stück	31.12.2025	31.12.2024
Bestand eigener Aktien Anfang Jahr	41 751	11 801
Ersatz nicht umgewandelte Inhaberaktien durch eigene Aktien	0	29 950
Kauf/Veräusserung eigener Aktien	0	0
Total Bestand eigener Aktien	41 751	41 751
Die Aargau Verkehr AG (AVA) weist seit dem 31. Oktober 2024 nicht umgewandelte Inhaberaktien der Wynental- und Suhrentalbahn (WSB) und der BDWM Transport AG als eigene Aktien aus. Sie wurden zum Nennwert von CHF 5.– pro Aktie erfasst. Die Differenz wurde den Kapitalreserven gutgeschrieben. Für weitere Informationen siehe Anmerkung 13 im Anhang der Jahresrechnung der Aargau Verkehr AG (AVA).		
14. Abgeltungen Verkehr in TCHF	2025	2024
Abgeltungen Regionaler Personenverkehr (RPV)	36 734.7	32 925.3
Abgeltungen Ortsverkehr	6 060.7	4 517.0
Total Abgeltungen Verkehr	42 795.4	37 442.3
15. Andere betriebliche Nebenerträge in TCHF	2025	2024
Warenverkauf Shop	2 219.5	2 252.6
Andere betriebliche Nebenerträge	203.4	226.3
Provisionen	2 045.1	2 225.2
Total andere betriebliche Nebenerträge	4 468.0	4 704.1
16. Andere betriebliche Nebenaufwände in TCHF	2025	2024
Wareneinkauf Shop	1 740.7	1 789.7
Andere betriebliche Nebenaufwände	84.8	106.0
Provisions- und Distributionsaufwand	3 866.2	3 205.3
Total andere betriebliche Nebenaufwände	5 691.7	5 101.0
17. Finanzaufwand in TCHF	2025	2024
Zinsaufwand	2 421.4	3 038.5
Post- und Bankspesen, Fremdwährungsaufwand, Diverses	24.5	18.8
Buchverlust Vermögensverwaltungsmandat	0.0	0.0
Total Finanzaufwand	2 445.9	3 057.2
18. Finanzertrag in TCHF	2025	2024
Zinsertrag, Fremdwährungsertrag, Diverses	42.4	138.6
Buchgewinn Vermögenverwaltungsmandat, Dividenden	71.9	109.2
Total Finanzertrag	114.3	247.8
19. Steueraufwand in TCHF	2025	2024
Ordentlicher Steueraufwand	20.3	-5.2
Veränderung latente Steuern	-5.0	-47.1
Total Steueraufwand	15.3	-52.3

20. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total Konzern	Bestand 01.01.2025	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliede- rungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2025
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	103 019	0	0	-13	2 339	-4	105 341
Betriebsnotwendige Gebäude	66 533	0	0	-13	2 329	-4	68 845
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	130	0	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	36 356	0	0	0	9	0	36 366
Kunstbauten	10 988	0	0	0	6	-30	10 964
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 863	0	0	0	6	-30	2 838
Fahrbahn	149 062	0	0	-3 140	765	0	146 687
Gleise	88 365	0	0	-2 700	568	0	86 233
Weichen	9 905	0	0	-355	24	0	9 573
Unterbauten	44 730	0	0	-84	2	0	44 649
Bahnübergänge	6 062	0	0	0	171	0	6 233
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	43 175	0	0	-245	1	0	42 930
Fahrleitungsanlagen	33 413	0	0	-237	1	0	33 176
Schaltposten	2 273	0	0	-8	0	0	2 265
Übrige Bahnstromanlagen	7 488	0	0	0	0	0	7 488
Sicherungsanlagen	105 036	0	0	0	812	-685	105 163
Stellwerkanlagen	38 935	0	0	0	114	-137	38 913
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 848	0	0	0	7	0	21 855
Leittechnik	11 629	0	0	0	0	0	11 629
Bahnübergänge	11 866	0	0	0	447	-548	11 764
Weitere Sicherungsanlagen	20 758	0	0	0	244	0	21 002
Niederspannungs- und Telekomanlagen	19 179	0	0	-76	491	-10	19 584
Niederspannungsverbraucher	8 445	0	0	-76	136	0	8 505
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	10 734	0	0	0	355	-10	11 079
Publikumsanlagen	40 050	0	0	-293	1 065	-118	40 704
Perrons und Zugänge	30 542	0	0	-140	1 041	-118	31 325
Perrondächer und Wartehallen	3 862	0	0	-38	11	0	3 835
Übrige Publikumsanlagen	5 645	0	0	-115	13	0	5 544
Fahrzeuge	304 669	0	0	-3 487	43 878	0	345 060
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	664	3 705	0	0	0	0	4 370
Strassenfahrzeuge	2 808	0	0	-236	517	0	3 089
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	275 074	-3 705	0	-3 250	43 361	0	311 480
Busse	26 123	0	0	0	0	0	26 123
Betriebsmittel/Diverses	36 183	0	0	-735	-835	0	34 613
Betriebsmittel und Einrichtungen	33 694	0	0	-414	-1 091	0	32 189
Innerbetriebliche Hard- und Software	2 489	0	0	-321	256	0	2 423
Immaterielle Anlagen	4 007	0	0	-245	0	0	3 762
Total Anschaffungswerte	815 368	0	0	-8 233	48 520	-848	854 807
Anzahlungen und Anlagen im Bau	74 430	0	22 762	0	-48 520	0	48 672
Anschaffungswerte	889 798	0	22 762	-8 233	0	-848	903 479

Das Fahrzeug «Mutschälle Zähni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

20. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF	Bestand 01.01.2025	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umglie- derungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2025	Buchwert 31.12.2025
Total Konzern								
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	26 945	40	1 248	-13	0	0	28 219	77 121
Betriebsnotwendige Gebäude	19 740	40	1 242	-13	0	0	21 008	47 837
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	96	0	4	0	0	0	100	29
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 109	0	2	0	0	0	7 111	29 254
Kunstbauten	3 853	0	229	0	0	0	4 082	6 882
Brücken	2 884	0	158	0	0	0	3 041	5 084
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	969	0	71	0	0	0	1 040	1 798
Fahrbahn	92 443	0	3 732	-3 140	0	0	93 035	53 652
Gleise	57 607	0	2 060	-2 700	0	0	56 966	29 266
Weichen	4 954	0	352	-355	0	0	4 951	4 622
Unterbauten	27 902	0	1 034	-84	0	0	28 853	15 796
Bahnübergänge	1 979	0	286	0	0	0	2 265	3 968
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	24 292	0	1 127	-245	0	0	25 173	17 757
Fahrleitungsanlagen	18 699	0	769	-237	0	0	19 230	13 946
Schaltposten	1 604	0	78	-8	0	0	1 673	592
Übrige Bahnstromanlagen	3 989	0	281	0	0	0	4 270	3 219
Sicherungsanlagen	63 838	0	3 430	0	0	0	67 268	37 895
Stellwerkanlagen	22 610	0	1 116	0	0	0	23 727	15 186
Zugsbeeinflussungsanlagen	9 912	0	987	0	0	0	10 899	10 955
Leittechnik	7 962	0	514	0	0	0	8 475	3 154
Bahnübergänge	5 869	0	483	0	0	0	6 352	5 411
Weitere Sicherungsanlagen	17 484	0	330	0	0	0	17 814	3 188
Niederspannungs- und Telekomanlagen	9 408	0	924	-76	0	0	10 256	9 328
Niederspannungsverbraucher	2 859	0	350	-76	0	0	3 132	5 373
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	6 550	0	574	0	0	0	7 124	3 955
Publikumsanlagen	17 015	0	1 075	-293	0	0	17 797	22 907
Perrons und Zugänge	12 401	0	708	-140	0	0	12 969	18 356
Perrondächer und Wartehallen	1 638	0	163	-38	0	0	1 763	2 072
Übrige Publikumsanlagen	2 975	0	204	-115	0	0	3 065	2 479
Fahrzeuge	167 025	0	11 540	-3 471	0	0	175 093	169 967
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	570	3 705	21	0	0	0	4 296	74
Strassenfahrzeuge	2 352	0	126	-221	0	0	2 257	832
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	146 362	-3 705	9 584	-3 250	0	0	148 990	162 489
Busse	17 741	0	1 810	0	0	0	19 550	6 572
Betriebsmittel/Diverses	17 123	-40	1 742	-734	0	0	18 091	16 521
Betriebsmittel und Einrichtungen	15 146	-40	1 514	-414	0	0	16 207	15 983
Innerbetriebliche Hard- und Software	1 977	0	228	-321	0	0	1 885	539
Immaterielle Anlagen	3 011	0	464	-245	0	0	3 230	532
Total Wertberichtigungen	424 952	0	25 511	-8 218	0	0	442 244	412 563
Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	48 672
Wertberichtigungen/Buchwert	424 952	0	25 511	-8 218	0	0	442 244	461 235

Das Fahrzeug «Mutschälle Zäni» wird momentan mehrheitlich durch die Sparte Infrastruktur genutzt. Aus diesem Grund wurde es per 1.1.2025 in die Sparte Infrastruktur verschoben.

20. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total Konzern (angepasst)	Bestand 01.01.2024	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umgliede- rungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2024
Anschaffungswerte							
Gebäude und Grundstücke	78 566	0	0	0	24 524	-71	103 019
Betriebsnotwendige Gebäude	43 248	13 925	0	0	9 432	-71	66 533
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	14 054	-13 925	0	0	0	0	130
Übrige Gebäude und Grundstücke	21 264	0	0	0	15 093	0	36 356
Kunstbauten	10 669	0	0	0	319	0	10 988
Brücken	8 125	0	0	0	0	0	8 125
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	2 544	0	0	0	319	0	2 863
Fahrbahn	142 457	-429	0	-110	7 144	0	149 062
Gleise	84 269	-429	0	0	4 526	0	88 365
Weichen	8 860	0	0	-110	1 155	0	9 905
Unterbauten	43 956	0	0	0	774	0	44 730
Bahnübergänge	5 372	0	0	0	689	0	6 062
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	39 891	0	0	0	3 283	0	43 175
Fahrleitungsanlagen	30 129	0	0	0	3 283	0	33 413
Schaltposten	2 273	0	0	0	0	0	2 273
Übrige Bahnstromanlagen	7 488	0	0	0	0	0	7 488
Sicherungsanlagen	98 097	27	0	-702	7 882	-268	105 036
Stellwerkanlagen	34 517	27	0	-702	5 093	0	38 935
Zugsbeeinflussungsanlagen	21 303	0	0	0	545	0	21 848
Leittechnik	11 629	0	0	0	0	0	11 629
Bahnübergänge	10 776	0	0	0	1 358	-268	11 866
Weitere Sicherungsanlagen	19 872	0	0	0	886	0	20 758
Niederspannungs- und Telekomanlagen	14 602	61	0	-245	4 762	0	19 179
Niederspannungsverbraucher	4 157	61	0	-102	4 329	0	8 445
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	10 444	0	0	-143	433	0	10 734
Publikumsanlagen	38 439	8	0	-359	2 044	-83	40 050
Perrons und Zugänge	29 307	0	0	0	1 235	0	30 542
Perrondächer und Wartehallen	3 392	0	0	-23	494	0	3 862
Übrige Publikumsanlagen	5 741	8	0	-336	316	-83	5 645
Fahrzeuge	301 063	0	0	-1 085	4 691	0	304 669
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 170	-1 506	0	0	0	0	664
Strassenfahrzeuge	1 210	1 506	0	-39	131	0	2 808
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	271 270	0	0	0	3 803	0	275 074
Busse	26 412	0	0	-1 046	757	0	26 123
Betriebsmittel/Diverses	32 968	376	0	-47	2 885	0	36 183
Betriebsmittel und Einrichtungen	30 701	334	0	-47	2 706	0	33 694
Innerbetriebliche Hard- und Software	2 267	43	0	0	179	0	2 489
Immaterielle Anlagen	4 016	-43	0	-173	207	0	4 007
Total Anschaffungswerte	760 768	0	0	-2 720	57 742	-422	815 368
Anzahlungen und Anlagen im Bau	80 077	0	52 094	0	-57 742	0	74 430
Anschaffungswerte	840 845	0	52 094	-2 720	0	-422	889 798

Die Anlagen- und Abschreibungsrechnung wurde bis zum 31.12.2024 nach Hauptanlagentypen gemäss Vorgabe vom Anhang der RKV (Art. 8 Abs. 2) und der Anlagenstruktur gemäss Regelwerk Technik Eisenbahn (RTE) 29900 Netzzustandsbericht gegliedert. Letzteres sieht für die Sparte Infrastruktur eine zwingende Unterscheidung zwischen betriebsnotwendigen und nicht betriebsnotwendigen Gebäuden vor. Bei den anderen Anlagentypen ist eine solche Unterscheidung nicht zwingend gefordert. Da die Verordnung des UVEK über die Rechnungslegung der konzessionierten Unternehmen (RKV) im Rahmen der Reform des regionalen Personenverkehrs per 1. Januar 2025 aufgehoben wurde, hat die Aargau Verkehr AG (AVA) die Gliederung des Sachanlagespiegels überprüft. Neu wird die Unterscheidung zwischen betriebsnotwendig und nicht betriebsnotwendig konsequent aus Sicht der entsprechenden Sparte vorgenommen. So wird der Neubau Bahnhof Aarau, der sich im Eigentum der Sparte Nebengeschäft befindet und für diese Sparte wesentlich ist, neu vollständig als betriebsnotwendig klassiert. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen angepasst.

20. Sachanlagen und Immaterielle Anlagen in TCHF Total Konzern (angepasst)	Bestand 01.01.2024	Spartenum- gliederungen/ Korrektur An- fangsbestand	Zugänge	Abgänge	Umglie- derungen aus Anlagen im Bau	Beiträge Dritter	Bestand 31.12.2024	Buchwert 31.12.2024
Kumulierte Wertberichtigungen								
Gebäude und Grundstücke	25 736	0	1 198	0	12	0	26 945	76 074
Betriebsnotwendige Gebäude	18 522	15	1 192	0	12	0	19 740	46 793
Nicht betriebsnotwendige Gebäude	106	-15	4	0	0	0	96	34
Übrige Gebäude und Grundstücke	7 108	0	2	0	0	0	7 109	29 247
Kunstbauten	3 624	0	229	0	0	0	3 853	7 135
Brücken	2 726	0	158	0	0	0	2 884	5 242
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	898	0	71	0	0	0	969	1 893
Fahrbahn	89 231	-4	3 327	-110	0	0	92 443	56 619
Gleise	55 777	-4	1 835	0	0	0	57 607	30 758
Weichen	4 720	0	344	-110	0	0	4 954	4 951
Unterbauten	27 030	0	872	0	0	0	27 902	16 828
Bahnübergänge	1 704	0	276	0	0	0	1 979	4 082
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	23 163	0	1 128	0	0	0	24 292	18 883
Fahrleitungsanlagen	17 932	0	767	0	0	0	18 699	14 714
Schaltposten	1 525	0	79	0	0	0	1 604	670
Übrige Bahnstromanlagen	3 707	0	282	0	0	0	3 989	3 499
Sicherungsanlagen	60 746	24	3 770	-702	0	0	63 838	41 199
Stellwerkanlagen	22 068	24	1 220	-702	0	0	22 610	16 325
Zugsbeeinflussungsanlagen	8 932	0	980	0	0	0	9 912	11 936
Leittechnik	7 218	0	744	0	0	0	7 962	3 668
Bahnübergänge	5 343	0	527	0	0	0	5 869	5 996
Weitere Sicherungsanlagen	17 184	0	300	0	0	0	17 484	3 274
Niederspannungs- und Telekomanlagen	8 719	25	910	-245	0	0	9 408	9 771
Niederspannungsverbraucher	2 602	25	334	-102	0	0	2 859	5 586
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	6 117	0	576	-143	0	0	6 550	4 185
Publikumsanlagen	16 401	-13	975	-348	0	0	17 015	23 036
Perrons und Zugänge	11 717	0	684	0	0	0	12 401	18 141
Perrondächer und Wartehallen	1 528	0	122	-12	0	0	1 638	2 225
Übrige Publikumsanlagen	3 156	-13	168	-336	0	0	2 975	2 670
Fahrzeuge	156 075	0	12 035	-1 085	0	0	167 025	137 644
Schienenfahrzeuge Infrastruktur	2 069	-1 506	6	0	0	0	570	94
Strassenfahrzeuge	798	1 506	87	-39	0	0	2 352	456
Bahnfahrzeuge (nur RPV)	136 443	0	9 919	0	0	0	146 362	128 712
Busse	16 764	0	2 022	-1 046	0	0	17 741	8 382
Betriebsmittel/Diverses	15 408	-22	1 785	-36	-11	0	17 123	19 059
Betriebsmittel und Einrichtungen	13 806	-31	1 418	-36	-11	0	15 146	18 548
Innerbetriebliche Hard- und Software	1 601	9	367	0	0	0	1 977	511
Immaterielle Anlagen	2 541	-9	642	-163	0	0	3 011	996
Total Wertberichtigungen	401 642	0	25 998	-2 689	0	0	424 952	390 417
Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	74 430
Wertberichtigungen/Buchwert	401 642	0	25 998	-2 689	0	0	424 952	464 846

21. Rückstellungsspiegel in TCHF	Schäden	Infrastruktur	Übrige	Latente Steuern	Total
Stand 01.01.2024	124.9	69.8	0.0	71.9	266.6
Bildung 2024	193.6	0.0	157.2	0.0	350.8
Verwendung 2024	-27.4	-29.8	0.0	-47.1	-104.3
Auflösung 2024	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Stand 31.12.2024	291.1	40.0	157.2	24.8	513.1
<i>davon kurzfristig</i>	<i>291.1</i>	<i>0.0</i>	<i>157.2</i>	<i>0.0</i>	<i>448.4</i>
<i>davon langfristig</i>	<i>0.0</i>	<i>40.0</i>	<i>0.0</i>	<i>24.8</i>	<i>64.8</i>
Bildung 2025	20.3	0.0	36.0	0.0	56.3
Verwendung 2025	-84.2	0.0	-7.0	0.0	-91.2
Auflösung 2025	-196.5	0.0	-110.3	-5.0	-311.8
Stand 31.12.2025	30.7	40.0	76.0	19.8	166.5
<i>davon kurzfristig</i>	<i>30.7</i>	<i>0.0</i>	<i>76.0</i>	<i>0.0</i>	<i>106.7</i>
<i>davon langfristig</i>	<i>0.0</i>	<i>40.0</i>	<i>0.0</i>	<i>19.8</i>	<i>59.8</i>

Die Rückstellung Schäden beinhaltet noch nicht behobene Schäden sowie noch nicht vollständig mit der Versicherung abgerechnete Schäden.

Die Rückstellung Infrastruktur beinhaltet die Rückstellung für den Rückbau einer Weiche sowie im Vorjahr die Auflösung der Rückstellungen für den Unterhalt von Bahnübergängen.

Die Rückstellung Übrige beinhaltet Rückstellungen für erwartete Aufwendungen im Zusammenhang mit laufenden Gerichtsverfahren sowie für sonstige Sachverhalte.

22. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten TCHF	Bedingt rückzahlbare Darlehen	Rückzahlbare Darlehen	Beiträge à fonds perdu/ Beiträge Dritter	Total
Stand 31.12.2024	235 392.9	2 323.3	3 161.7	240 877.9
<i>Anteil Bund</i>	<i>103 539.3</i>	<i>502.5</i>	<i>0.0</i>	<i>104 041.8</i>
<i>Anteil Kanton Aargau</i>	<i>116 396.1</i>	<i>1 820.8</i>	<i>833.8</i>	<i>119 050.6</i>
<i>Anteil Kanton Zürich</i>	<i>14 768.0</i>	<i>0.0</i>	<i>1 252.9</i>	<i>16 020.9</i>
<i>Anteil Dritte</i>	<i>689.5</i>	<i>0.0</i>	<i>1 075.0</i>	<i>1 764.5</i>
Stand 31.12.2025	236 904.0	613.2	3 497.4	241 014.6
<i>Anteil Bund</i>	<i>105 050.5</i>	<i>132.4</i>	<i>0.0</i>	<i>105 182.9</i>
<i>Anteil Kanton Aargau</i>	<i>116 396.1</i>	<i>480.8</i>	<i>919.6</i>	<i>117 796.5</i>
<i>Anteil Kanton Zürich</i>	<i>14 768.0</i>	<i>0.0</i>	<i>1 484.2</i>	<i>16 252.2</i>
<i>Anteil Dritte</i>	<i>689.5</i>	<i>0.0</i>	<i>1 093.5</i>	<i>1 783.0</i>

Darlehen von Bund und Kantonen für verschiedene Infrastrukturinvestitionen.

Beiträge Dritter für Infrastrukturinvestitionen sowie Kostenbeteiligungen der Limmattalbahn AG an RPV Investitionen.

Kurzfristig rückzahlbarer Anteil der Darlehen ist unter sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten (Anmerkung 10) ausgewiesen.

23. Ausserordentliches Ergebnis

Das Handelsgericht des Kantons Aargau hat mit Urteil im Jahr 2025 eine Forderung der Aargau Verkehr AG (AVA) gegenüber einer von 2014 bis 2023 beauftragten Dienstleisterin für Bargeldabholungen bei der WSB in der Höhe von rund CHF 2 Mio. bestätigt. Die per Ende 2023 vollständig wertberichtigte Forderung bleibt weiterhin wertberichtigt, da sich die Dienstleisterin mittlerweile in Liquidation befindet. Im Gegensatz zum Zivilverfahren ist das Strafverfahren noch nicht abgeschlossen.

24. Zuwendungen der öffentlichen Hand

Die Aargau Verkehr AG (AVA) hat im Geschäftsjahr und im Vorjahr die folgenden Zuwendungen der öffentlichen Hand erhalten:

- Erfolgsbezogene Zuwendungen in Form von Abgeltungen Infrastruktur und Verkehr
- Vermögensbezogene Zuwendungen in Form von Beiträgen à fonds perdu respektive Beiträgen Dritter (siehe Anmerkung 22)
- Nicht-monetäre Zuwendungen in Form von Solidarbürgschaften des Bundes für die Besicherung von Rollmaterialfinanzierungen. Die Aargau Verkehr AG (AVA) erhält deshalb von den Kreditinstituten günstigere Zinskonditionen, wobei ihr die genaue Höhe des Zinsvorteils nicht bekannt ist.
- Nicht-monetäre Zuwendungen in Form von zinslosen, bedingt rückzahlbaren und zinslosen, rückzahlbaren Darlehen der öffentlichen Hand (siehe Anmerkung 10 und Anmerkung 22)

25. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

	2025	2024
Aargau Verkehr AG (AVA)/Limmat Bus AG	532.1	499.0

26. Weitere, nicht zu bilanzierende Verpflichtungen in TCHF	31.12.2025	31.12.2024
SLA Stromrichter- und Umrichterflotte, Laufzeit bis 9.12.2034	726	806
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2024–31.12.2025	0	3 332
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2026–31.12.2026	1 125	1 125
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2027–31.12.2027	1 232	1 232
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2028–31.12.2028	1 136	1 136
Einkauf Traktionsenergie und Herkunftsnachweise von 1.1.2029–31.12.2029	1 094	1 094
Energieliefervertrag Wärmelieferung Wärmeverbund Bremgarten bis 30.4.2038	1 199	1 226
Stadler Bussnang AG, Werkliefervertrag für LTB Rollmaterial	0	2 200
Bombardier Transportation AG: MICAS - S2 Elektronik bis 31.12.2025	0	194
Servicevertrag ZSL 90 bis 31.12.2030	548	658
Mietverträge Busdepot Zofingen und Depot Müsli	12 748	13 302
Zinskosten Bankkredite bis 2025	0	627
Zinskosten Bankkredit bis 2026	6	0
Zinskosten Bankkredit bis 2028	154	205
Zinskosten Bankkredit bis 2031	403	527
Zinskosten Bankkredit bis 2033	182	227
Zinskosten Bankkredit bis 2034	445	495
Zinskosten Bankkredite bis 2035	2 288	868
Zinskosten Bankkredit bis 2037	574	676
Zinskosten Bankkredit bis 2038	900	982
Zinskosten Privatplatzierung bis 2041	1 248	1 410
Zinskosten Privatplatzierung bis 2049	561	605
Zinskosten Bankkredit bis 2051	10 473	11 248
Zinskosten Bankkredit bis 2052	417	434
Konsortialvertrag Baugesellschaft Bahnhof Süd, Aarau	0	0
Mietverträge Limmat Bus AG	1 242	932
Zinskosten Bankkredite, unterschiedliche Laufzeiten bis maximal 2032	83	116
Diverse Wartungs- und Serviceverträge für Busse, unterschiedliche Laufzeiten bis maximal 2034	7 184	8 307

Weiter bestehen Betriebsverträge mit Dritten zur Erbringung von Fahrleistungen (Bus). Die Verträge haben analoge Laufzeiten wie die dazugehörigen Konzessionen. Auf der Einnahmenseite erhält die Aargau Verkehr AG (AVA) als Konzessionärin dafür Verkehrseinnahmen und Abgeltungen.

27. Eventualverpflichtungen	31.12.2025	31.12.2024
Mehrwertabgabe auf einer Parzelle am Bahnhof Aarau	0	p.m.

Die im Jahr 2025 durch das Verwaltungsgericht des Kantons Aargau festgelegte Mehrwertabgabe in der Höhe von CHF 1.1 Mio. wurde bezahlt.

28. Solidarhaftung

Die Firma ist an folgenden einfachen Gesellschaften beteiligt und haftet solidarisch:

A-Welle: Der A-Welle Tarifverbund ist eine einfache Gesellschaft mit den anderen Transportunternehmen und den Kantonen Aargau und Solothurn. Der Verbund erstreckt sich von Oberbipp–Aarau–Baden–Würenlos nach Waldshut–Muri–Oberrüti. Dieser verfolgt den Zweck, dem Fahrgast innerhalb des Verbundgebietes die freie Wahl der Verkehrsmittel mit einem einheitlichen und transparenten Tarifsysteem zu ermöglichen.

Tarifverbund Luzern/Obwalden/Nidwalden (Passepartout): Der Verbund ist eine einfache Gesellschaft mit anderen Transportunternehmen und den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden. Der Tarifverbund hat zum Ziel, möglichst viele Reisende für den öffentlichen Verkehr in den genannten Kantonen zu gewinnen, namentlich mit einem einfachen Tarifsysteem.

Baugesellschaft Bahnhof Süd Aarau: Die Metro Liegenschaften AG und die Aargau Verkehr AG (AVA) bilden eine einfache Gesellschaft mit dem Zweck zur Realisierung der Überbauung Areal Bahnhof Süd im Rahmen des TU-Werkvertrages.

29. Berufliche Vorsorge

Für die berufliche Vorsorge besteht für die Mitarbeitenden der Aargau Verkehr AG (AVA) sowie der Limmat Bus AG im Berichtsjahr je ein Anschlussvertrag bei der BVK. Die Konzerngesellschaften bezahlten im Berichtsjahr ordentlichen Vorsorgeaufwand über TCHF 5 433 (Vorjahr TCHF 5 035), welcher im Personalaufwand verbucht ist. Die BVK weist per 31.12.2025 einen (provisorischen) Deckungsgrad von 113.6% aus (Vorjahr 109.3%) aus. Es bestehen weder wirtschaftliche Nutzen noch Verpflichtungen gegenüber der BVK.

30. Genehmigung der Konzernrechnung

Die vorliegende Konzernrechnung wurde durch den Verwaltungsrat am 23. März 2026 genehmigt.

31. Vergütungen in TCHF	Pauschalen inkl. Ausschüsse AVA	Sonderaufträge, Spesen, Sachleistung AVA	Total Vergütungen VR AVA	AG-Beiträge Sozialversicherungen AVA	Pauschalen inkl. Ausschüsse Limmat Bus AG	Sonderaufträge, Spesen, Sachleistung Limmat Bus AG	AG-Beiträge Sozialversicherungen Limmat Bus AG
Verwaltungsrat 2025							
Präsident, Abt Roland	68.0	4.8	72.8	3.8	0.0	0.0	0.0
Vizepräsident, Staub Thomas	38.0	2.1	40.1	3.0	0.0	0.0	0.0
Hengelmann Anabel	30.0	7.0	37.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Maier Christine	30.0	3.8	33.8	0.0	0.0	0.0	0.0
Notter Markus	33.0	0.0	33.0	2.3	0.0	0.0	0.0
Wittwer Benjamin	34.0	6.9	40.9	3.2	0.0	0.0	0.0
Anteil/Verrechnung an Limmat Bus AG	-58.3	-5.6	-63.9	-3.1	58.3	5.6	3.1
Total	174.8	19.0	193.7	9.3	58.3	5.6	3.1
Verwaltungsrat 2024							
Präsident, Abt Roland	68.0	0.6	68.6	3.5	0.0	0.0	0.0
Vizepräsident, Staub Thomas	38.0	2.4	40.4	3.0	0.0	0.0	0.0
Hengelmann Anabel	30.0	0.1	30.1	0.0	0.0	0.0	0.0
Maier Christine	30.0	0.0	30.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Notter Markus	33.0	0.0	33.0	2.6	0.0	0.0	0.0
Wittwer Benjamin	34.0	3.0	37.0	2.9	0.0	0.0	0.0
Anteil/Verrechnung an Limmat Bus AG	-58.3	-1.5	-59.8	-3.0	58.3	1.5	3.0
Total	174.8	4.6	179.3	9.0	58.3	1.5	3.0

Seit Juni 2019 ist der Verwaltungsrat der Aargau Verkehr AG (AVA) und der Limmat Bus AG personell identisch zusammengesetzt. Gemäss Vergütungsregelung zahlt die Aargau Verkehr AG (AVA) die Verwaltungsrats honorare, Sonderaufwände, Spesen etc. aus. Der Limmat Bus AG wird ein Anteil von 25% der relevanten Positionen als Bestandteil der Management Fee weiterverrechnet.

Geschäftsleitung 2025	Grundlohn	Dienst- und Sachleist., Spesen und weitere Vergütungen *)	Total Vergütungen GL	AG-Beiträge Sozialversicherungen, Berufliche Vorsorge
Total GL AVA/LIBU	1 932.6	115.4	2 048.0	465.6
davon höchste Vergütung Direktor Dr. Severin Rangosch	311.1	18.3	329.4	79.6
Geschäftsleitung 2024	Grundlohn	Dienst- und Sachleist., Spesen und weitere Vergütungen *)	Total Vergütungen GL	AG-Beiträge Sozialversicherungen, Berufliche Vorsorge
Total GL AVA/LIBU	1 888.0	104.6	1 992.7	490.5
davon höchste Vergütung Direktor Dr. Severin Rangosch	297.6	25.7	323.4	81.8

*) Steuerwert gemäss jährlichem Lohnausweis (sofern zutreffend)

- Pauschalspesen, Autospesen
- Regelmässige Dienstzulagen
- Fahrvergünstigungen Mitarbeitende und Angehörige
- Dienstaltersgeschenke
- A-Welle Honorar
- Privatanteil Geschäftsauto
- Einmalprämie

32. Honorar der Revisionsstelle in TCHF	2025	2024
BDO AG, Aarau	40.7	431
davon ordentliches Honorar aus Revisionstätigkeit	40.4	41.6

33. Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresrechnungen der Aargau Verkehr AG (AVA) und ihrer einzigen Tochtergesellschaft, der Limmat Bus AG mit Sitz in Dietikon (Beteiligungsquote 100%). Die Gesellschaft wird nach der Methode der Vollkonsolidierung integriert.

Im Rahmen der Konsolidierung werden sämtliche gruppeninternen Forderungen und Verbindlichkeiten sowie die entsprechenden Positionen der Erfolgsrechnung eliminiert. Allfällige Zwischengewinne aus dem konzerninternen Verkauf von Vorräten oder Sachanlagen werden eliminiert.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Erwerbsmethode. Dabei wird das Eigenkapital der Konzerngesellschaften im Erwerbszeitpunkt beziehungsweise im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung bei der Muttergesellschaft verrechnet. Aktiven und Passiven der Konzerngesellschaft sind zu konzerneinheitlichen Grundsätzen bewertet und basieren auf den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER und den eisenbahnrechtlichen Spezialbestimmungen.

Grundsätze zur Rechnungslegung

Die vorliegende Konzernrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es wurde das gesamte Swiss GAAP FER Regelwerk angewendet. Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren.

Beziehung zu wesentlichen Aktionären

Der Kanton Aargau und die Schweizerische Eidgenossenschaft sind die grössten Aktionäre. Zusammen mit dem Kanton Luzern und dem ZVV sind sie zugleich Auftraggeber für die Bestellung im regionalen Personenverkehr und ohne den Bund auch im Ortsverkehr beziehungsweise der Bund Besteller für die Infrastruktur. Für die abgeltungsberechtigten Geschäftsbereiche werden gemäss den gesetzlichen Bestimmungen Beiträge und Abgeltungen ausbezahlt. Die Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur ist abschliessend in der Hoheit des Bundes.

Bewertungsgrundsätze

Allgemeines

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies folgendes:

Umlaufvermögen

Die flüssigen Mittel enthalten Kassa- und RekaBestände (inkl. Verkaufsstellen, Chauffeurverkauf und im Vorjahr Automaten), Sicht- und Sparguthaben bei PostFinance und Banken sowie Festgelder, welche in den nächsten drei Monaten zurückbezahlt werden müssen. Sie sind zum Nominalwert bilanziert.

Die Wertschriften sind zum aktuellen Kurswert per Bilanzstichtag gemäss Depotauszug bilanziert. Festgelder mit einer Restlaufzeit zwischen drei und zwölf Monaten sind in den Wertschriften bilanziert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige kurzfristige Forderungen sind zum Nominalwert bewertet. Gefährdete Forderungen werden einzeln wertberichtigt (Delkredere), nicht einbringbare Forderungen werden ausgebucht.

Die Vorräte umfassen Handelswaren der Verkaufsstellen, Dienstkleider und Ersatzteile/Verbrauchsmaterial für die Instandhaltung der Infrastruktur und des Rollmaterials sowie Treibstoffvorräte. Die Handelswaren der Verkaufsstellen und die Dienstkleider werden zu Anschaffungskosten oder – falls dieser tiefer ist – zum Netto-Marktwert bewertet. Risiken aus langer Lebensdauer oder reduzierter Verwertbarkeit wird mittels Wertberichtigungen Rechnung getragen. Das Lagermaterial der Werkstätten für das Rollmaterial wird zu Durchschnittspreisen bewertet. Für das Lagermaterial der Infrastruktur werden nur die wesentlichen Positionen mit einem Stückpreis > CHF 2 000.- inventarisiert und zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bilanziert. Lagerartikel, die als austauschbare Komponenten mit der Beschaffung der Anlage (z.B. Rollmaterial) erworben werden oder strategische Ersatzteile darstellen, sind in der Anlagenbuchhaltung geführt und werden über die gleiche Nutzungsdauer wie die Anlage abgeschrieben.

Aktive Rechnungsabgrenzungen dienen ausschliesslich der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen und sind zum Nominalwert bilanziert.

Anlagevermögen

Die Finanzanlagen umfassen vor allem Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von über zwölf Monaten, Darlehen an Gruppengesellschaften und Beteiligungen. Sie werden zu Anschaffungswerten verbucht.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen, der Verluste aus Wertbeeinträchtigungen, sowie der Investitionsfördermittel bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die erwartete wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes. Ausnahme bildet das Rollmaterial der BDB (Diamant), bei welchem die Abschreibungen bis zum 30.6.2025 nach der Annuitätsmethode berechnet wurde. Dies entsprach dem Rückzahlungsplan, der bis zu diesem Zeitpunkt laufenden Finanzierung zugrunde lag. Mit der Erneuerung der Finanzierung erfolgen die Abschreibungen und die Darlehensrückzahlungen nun linear. Seit der Beschaffung des neuen Rollmaterials bei der WSB (Saphir) im Jahr 2019 werden neue Flottenfahrzeuge auf Basis der Komponentenmethode aktiviert.

Anzahlungen werden zum Nominalwert bewertet. Anlagen im Bau werden zu aufgelaufenen Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der nicht wertvermehrenden Aufwendungen (nicht aktivierbare Investitionskosten) bilanziert.

Richtwerte Nutzungsdauer	Jahre
Grundstücke	unbestimmt
Gebäude	20–80
Kunstabauten	33–80
Fahrbahn	25–50
Bahnstromanlagen	10–40
Niederspannungsanlagen	5–20
Sicherungsanlagen	20–60
Publikumsanlagen	15–50
Bahnfahrzeuge	6–36
Übrige Fahrzeuge	7–20
Betriebsmittel/Diverses	4–33
Immaterielle Anlagen	3–6

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Unter den kurzfristigen Verbindlichkeiten sind verzinsliche und unverzinsliche Verpflichtungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr abgebildet. Sie sind zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen (kurz- und langfristig) werden für Verpflichtungen aus der Vergangenheit gebildet, die einen wahrscheinlichen und in der Höhe schätzbaren künftigen Mittelabfluss zur Folge haben. Sie werden pro Verpflichtung einzeln erfasst und nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen dienen ausschliesslich der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen und sind zum Nominalwert bilanziert.

Langfristige Verbindlichkeiten

Die langfristigen Verbindlichkeiten umfassen verzinsliche und unverzinsliche Darlehen und Kredite der öffentlichen Hand und von Dritten mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr. Bei den Darlehen der öffentlichen Hand handelt es sich im Wesentlichen um Investitionsbeiträge nach Artikel 56 des Eisenbahngesetzes. Die Bankdarlehen für die Schienenfahrzeugfinanzierungen sind zum Nominalwert bewertet.

Beiträge à fonds perdu: Es handelt sich um Mittel der öffentlichen Hand für Projekte mit spezieller Finanzierungsart. Der Zugang wird als Verbindlichkeit gebucht. Beim Projektabschluss erlöscht die Verbindlichkeit und wird mit dem Anschaffungswert verrechnet.

Steuern

Gemäss den gültigen Gesetzen sind die konzessionierten Geschäftstätigkeiten steuerbefreit. Die Besteuerung der Nebengeschäfte und Liegenschaften erfolgt gemäss aktuellem Steuerruling. Die Limmat Bus AG ist steuerpflichtig. Für die Erstellung der vorliegenden Konzernrechnung wurde die testierte Jahresrechnung der Limmat Bus AG gemäss Schweizerischem Obligationenrecht auf Swiss GAAP FER übergeleitet und die Veränderung der latenten Steuern mit einem standortspezifischen Steuersatz zwischen 15% und 19% berechnet.

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Aargau Verkehr AG (AVA), Aarau

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Aargau Verkehr AG (AVA) und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) - bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2025, der Konzernerfolgsrechnung, der Konzerngeldflussrechnung und dem Konzerneigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung (Seiten 29 bis 44 des Finanzberichts) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2025 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Aarau, 23. März 2026

BDO AG

Martin Aeschlimann

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Katharina Bruhn

Zugelassene Revisionsexpertin

Geschäftsleitung

Dr. Severin Rangosch	<p>CEO Wohnhaft in Bremgarten, Jahrgang 1961 seit 2007</p> <p>Ausbildung Dr. sc. Techn. ETH Zürich (Bau-, Verkehrs- und Eisenbahningenieur SIA/SVI); Dipl.-Bau-Ing. Univ. Technische Universität München (TUM); Verwaltungsratsmanagement Universität St. Gallen (HSG)</p> <p>Frühere Tätigkeiten Planungsingenieur Strassenbauamt München; Assistenz/Doktorand IVT/ETH Zürich; Projektingenieur Basler Verkehrsbetriebe; Stv. Direktor Postauto Zürich und MVU-Angebotsplaner ZVV; Leiter Angebotsmanagement und S-Bahnen SBB und Stv. Leiter Regionalverkehr SBB; Leiter Clearing SBB Finanzen; CEO BDWM Transport AG</p> <p>Interessensbindungen Vorsitzender A-Welle-Rat; Verwaltungsratsmandate: RAILplus AG; Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS; Verwaltungsrat und Mitglied Ausschuss Finanzen und Audit bei BERNMOBIL; Mitglied Strategierat und Ausschuss Finanzen und Risiko bei der Alliance SwissPass; Mitglied VoeV-Kommission Regionalverkehr KRV; CEO Limmattalbahnhof AG (Infrastruktur)</p>
Mathias Grünenfelder	<p>Leiter Grossprojekte, Stv. CEO Wohnhaft in Erlinsbach, Jahrgang 1961 seit 2001</p> <p>Ausbildung Dipl. Ing ETH/SVI; Managementweiterbildung Uni Zürich</p> <p>Frühere Tätigkeiten Assistenz IVT/ETH Zürich; Projektleiter und Sektionschef Rhätische Bahn; Direktor Wynental- und Suhrental Bahn AG (WSB) und Busbetrieb Aarau AG (BBA)</p> <p>Interessensbindungen Verwaltungsratsmandate: Autobetriebe Sernftal; Präsident Stiftungsrat Standortförderung Aarau und Region; Präsident Verkehrsverein Aarau und Umgebung; Prüfungsexperte öV-Manager (VöV)</p>
Stephan Kloter	<p>CFO Wohnhaft in Unterentfelden, Jahrgang 1979 seit 2023</p> <p>Ausbildung Dipl. Wirtschaftsprüfer; lic. oec publ.; dipl. Handelslehrer</p> <p>Frühere Tätigkeiten Head Group Accounting & International Finance Alpiq AG; Senior Project Manager Kompetenzzentrum Finanzen Axpo Services AG; Senior Manager Audit Ernst & Young AG; Wissenschaftlicher Mitarbeiter Schweizerische Nationalbank</p> <p>Interessensbindungen Mitglied und Revisor Verein FöV (Finanzverantwortliche öffentlicher Verkehr deutsche Schweiz); Mitglied Arbeitsgruppe Finanzen/Benchmark RAILplus; CFO Limmattalbahnhof AG (Infrastruktur)</p>
René Fasel	<p>Leiter Bahnproduktion Wohnhaft in Widen, Jahrgang 1970 seit 2007</p> <p>Ausbildung Bahnbetriebsdisponent; Dipl. Manager öffentlicher Verkehr; Wirtschaftsrecht für Manager, WRM, HSG St. Gallen</p> <p>Frühere Tätigkeiten Bahnbetriebsdisponent BDWM; Lokführer BDWM; Leiter Produktion BDWM; Stv. Betriebsleiter Limmat Bus AG; Leiter Bahnproduktion BDWM</p> <p>Interessensbindungen Mitglied Arbeitsgruppe Betrieb RAILplus; Vorstandmitglied Betriebschef Vereinigung der Schweizerischen Transportunternehmungen (BST)</p>
Daniel Giger	<p>Leiter Infrastruktur Wohnhaft in Gränichen, Jahrgang 1975 seit 2009</p> <p>Ausbildung Schaltanlagenmonteur mit Berufsmittelschule; Elektrotechniker TS/HF; NDS Wirtschaftstechniker SVTS</p> <p>Frühere Tätigkeiten Projektleiter Industriesteuerungsanlagen Surber AG; Leiter Instandhaltung mobile Sicherungsanlagen für Eisenbahnbaustellen Schweizer-Electronic; Projektleiter Infrastruktur WSB; Leiter Infrastruktur WSB</p> <p>Interessensbindungen Mitglied Arbeitsgruppe Infrastruktur, Strategischer Einkauf und Energieeinkauf RAILplus; Mitglied Vereinigung technisches Kader schweizerischer Transportunternehmungen; Mitglied Arbeitsgruppe Backend/Technik A-Welle; Präsident Genossenschaft Kommunikationsnetz Gränichen (GKNET)</p>

Michael Naef	<p>Leiter Markt- und Unternehmensentwicklung Wohnhaft in Aarau, Jahrgang 1983 seit 2014</p> <p>Ausbildung Dipl. Umweltnaturwissenschaftler ETH Zürich; Didaktischer Ausweis ETH Zürich; CAS Grundlagen Unternehmensführung Uni Zürich</p> <p>Frühere Tätigkeiten Projektleiter Umwelt SBB; Senior Consultant SBB</p> <p>Interessensbindungen Delegierter und Geschäftsprüfungskommission Mobility Car Sharing Schweiz; Leiter Arbeitsgruppe Risiko, Sicherheit, Qualität, Umwelt RAILplus; Mitglied Arbeitsgruppe Marketing und Vertrieb RAILplus</p>
Sirhan Sinani	<p>Leiter Bus Limmat Bus AG Wohnhaft in Spreitenbach, Jahrgang 1981 seit 2003 bei Limmat Bus AG seit 2013 Betriebsleiter, Mitglied der Geschäftsleitung Limmat Bus seit 2020 Mitglied Geschäftsleitung der Aargau Verkehr AG (AVA)</p> <p>Ausbildung Eidg. Dipl. Lastwagenchauffeur</p> <p>Frühere Tätigkeiten Lastwagenchauffeur Brechtbühl Transport; Lastwagenchauffeur Howeg</p> <p>Interessensbindungen Mitglied Les Routiers Suisses</p>
Carmen Wallimann	<p>Leiterin Human Resources (HR) Wohnhaft in Erlinsbach, Jahrgang 1973 seit 2021</p> <p>Ausbildung CAS Digitalisierung im Human Resources; MAS Internationales Logistikmanagement; MAS Psychosoziales Management; Eidg. Dipl. Personalfachfrau</p> <p>Frühere Tätigkeiten Leiterin Human Resources Spital Muri; Direktorin Manor AG Verteilzentrale Möhlin inkl. Präsidentin der Industriegelände Möhlin; Leiterin Transporte Schweiz Manor AG; Leiterin Human Resources Manor AG Verteilzentrale Möhlin; verschiedene Positionen im Human Resources; Prüfungsexpertin eidg. Dipl. Personalfachleute</p> <p>Weitere Interessensbindungen Co-Leiterin Arbeitsgruppe Human Resources RAILplus</p>
Sandra Würth	<p>Leiterin Informatik (IT) Wohnhaft in Baden, Jahrgang 1975 seit 2021</p> <p>Ausbildung Wirtschaftsinformatikerin; MAS Leadership und Tech Management</p> <p>Frühere Tätigkeiten Hardware und Lifecycle Management im Uni Spital Zürich; verschiedene Anstellungen in Leitenden Positionen innerhalb der IT</p> <p>Weitere Interessensbindungen Mitglied Arbeitsgruppe Informatik RAILplus</p>

Verwaltungsrat

<p>Dr. Roland Abt</p>	<p>Präsident Verwaltungsrat, Mitglied Prüfungsausschuss Wohnhaft in Bremgarten, Jahrgang 1957 Mitglied seit 2017; Präsident seit 2019 Ausbildung Dr. oec. Berufliche Tätigkeit Hauptberuflicher Verwaltungsrat Weitere Tätigkeiten/Interessensbindungen Präsident des Verwaltungsrates der Eisenbergwerk Gonzen AG, Sargans Präsident des Stiftungsrates der Pensionskasse Conzzeta, Zürich Präsident des Stiftungsrates der Fürsorgestiftung Conzzeta, Zürich Mitglied des Verwaltungsrates der Swisscom AG, Bern Mitglied des Verwaltungsrates der Bystronic AG, Zürich</p>
<p>Thomas Staub</p>	<p>Vizepräsident Verwaltungsrat, Vorsitzender Prüfungsausschuss Wohnhaft in Menziken, Jahrgang 1963 Mitglied seit 2011; Vizepräsident seit 2023 Ausbildung Dipl. Betriebsökonom FH; zugelassener Revisor RAB Berufliche Tätigkeit Inhaber tst Consulting - Thomas Staub Weitere Tätigkeiten/Interessensbindungen Präsident des Verwaltungsrates der Falkenstein Asana AG, Menziken Präsident des Verwaltungsrates der Asana Spital Menziken AG, Menziken Vize-Präsident des Verwaltungsrates der Asana Gruppe AG, Menziken Vize-Präsident des Verwaltungsrates der Asana Spital Leuggern AG, Leuggern Vize-Präsident des Vorstands des Spitalverein Wynen- und Seetal, Menziken Mitglied des Verwaltungsrates der Fretz & Co. AG, Aarau</p>
<p>Anabel Hengelmann</p>	<p>Mitglied Verwaltungsrat, Mitglied Personalausschuss Wohnhaft in Zürich/Augsburg (DE), Jahrgang 1971 Mitglied seit 2016 Ausbildung Diplom-Bauingenieurin (Univ.), Technische Universität München; EMBA (Dual Degree) in «Unternehmensführung» Universität Augsburg und Katz Business School der University of Pittsburgh; Applied History, Universität Zürich Berufliche Tätigkeit Inhaberin Hengelmann Consulting GmbH, Zürich Partnerin bei KMES Partner, Zürich Weitere Tätigkeiten/Interessensbindungen Mitglied des Verwaltungsrates der Fehlings Gruppe AG, Baar</p>
<p>Christine Maier</p>	<p>Mitglied Verwaltungsrat, Mitglied Personalausschuss Wohnhaft in Kehrsatz, Jahrgang 1967 Mitglied seit 2023 Ausbildung Diplomierte Wirtschaftsingenieurin (Technische Universität Berlin, University of Berkely (CA)) Berufliche Tätigkeit Direktorin der Verkehrsbetriebe Biel Weitere Tätigkeiten/Interessensbindungen Mitglied des Verwaltungsrates der Bedag Informatik AG, Bern Vorstandsmitglied des Verbands öffentlicher Verkehr (VÖV)</p>

**Dr. iur. Dr. h.c.
Markus Notter****Mitglied Verwaltungsrat, Mitglied Prüfungsausschuss**

Wohnhaft in Dietikon, Jahrgang 1960

Mitglied seit 2023

Ausbildung

Dr. iur. (Studium und Doktorat an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich)

Berufliche Tätigkeit

Berater im Bereich Recht, Politik und Verwaltung

Lehrbeauftragter an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Weitere Tätigkeiten/Interessensbindungen

Präsident des Europa-Instituts an der Universität Zürich

Präsident des Verwaltungsrates der Opernhaus Zürich AG

Mitglied des Stiftungsrats der Max Frisch-Stiftung, Zürich

Dr. Benjamin Wittwer**Mitglied Verwaltungsrat, Vorsitzender Personalausschuss**

Wohnhaft in Schinznach Dorf, Jahrgang 1976

Mitglied seit 2014

Ausbildung

Dr. iur. (Studium und Doktorat an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich)

Berufliche Tätigkeit

Inhaber bw Mobilitätsberatung



Herausgeberin
Aargau Verkehr AG (AVA)
5001 Aarau
aargauverkehr.ch